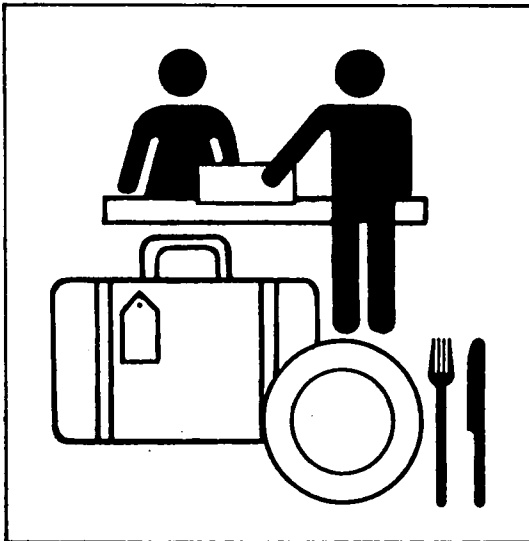


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 7.1

Beherbergung im Reiseverkehr

April u. Winterhalbjahr 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1995

Preis: DM 11,00

Bestellnummer: 2060710 - 95104

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-13501

Inhalt

Seite

Textteil

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2	Definitionen und Begriffserläuterungen	6
3	Erläuterungen zu den Vergleichszahlen für zurückliegende Zeiträume	8
4	Zusammenfassende Übersichten Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten	
4.1	nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	10
4.2	nach ausgewählten Herkunftsländern	12
	Schaubilder	13
	Pressemitteilung	14

Tabellenteil

1	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	15
1.2	Reisegebieten	17
1.3	Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	20
1.4	Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	23
1.5	Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen	26
1.6	Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	28
1.7	Ausgewählten Herkunftsländern	29
2	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1	Ländern	32
2.2	Betriebsarten	33
2.3	Gemeindegruppen	34
2.4	Gemeindegruppen und Betriebsarten	36
2.5	Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	39
3	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
3.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	42
3.2	Ausgewählten Herkunftsländern	44
4	Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	47
5	Ankünfte und Übernachtungen für zurückliegende Zeiträume	48

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
...	=	Angaben fallen später an

Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur ausgedruckten Jahresteilsumme entstehen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebensovienig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

¹⁾ Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Maßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden. Da für die Daten der neuen Bundesländer eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Auch der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich zur Zeit noch nicht flächendeckend darstellen, da in zwei neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung noch nicht endgültig vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur

²⁾ Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der **Bestand** stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das **Angebot** bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des **Bestandes** durch Multiplikation mit der Zahl der **Kalendertage** des Berichtsmonats, bei der Auslastung des **Angebots** durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen **Öffnungstage** ermittelt.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungshelme: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen : Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben werden.

Sanatorien, Kurkrankenhäuser: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

3. Erläuterungen zu den Vergleichszahlen für zurückliegende Zeiträumen

Für eine unter längerfristigen Aspekten vorzunehmende Beurteilung der Reiseverkehrsentwicklung sind Zeitvergleiche erforderlich.

Die Darstellungszeiträume gliedern sich in Jahres-, Winter- und Winterhalbjahres- sowie Monatsergebnisse (nachdem bislang 12 Monate veröffentlicht wurden, erfolgt nunmehr die Darstellung von 25 Monaten). Die Monatsergebnisse sind nach dem aktuellsten Stand der Erhebung korrigiert, Unstimmigkeiten in der Addition der einzelnen Monate aus der laufenden Berichterstattung und den Jahresteilern können hierdurch erklärt werden.

Das in Tabelle 5 "Ankünfte und Übernachtungen für zurückliegende Zeiträume" zusammengefaßte Zahlenmaterial erscheint in den Veröffentlichungen "April und Winterhalbjahr", "Oktober und Sommerhalbjahr" sowie im "Dezember- und Jahresheft".

Erläuterungen zu den Ergebnissen für das Winterhalbjahr 1994 und für den Jahresteil Januar - April 1995 (Zusammenfassende Übersichten)

Im Rahmen der Reiseverkehrsstatistik sind Ergebniszusammenstellungen für die Sommer- und Winterhalbjahre allgemein von besonderem Interesse. Dazu werden jeweils die Monate November bis April zum Winterhalbjahr und die Monate Mai bis Oktober zum Sommerhalbjahr zusammengefaßt.

Im nachfolgenden Tabellenteil tritt deshalb dieser Nachweis an die Stelle der in den übrigen Monaten üblichen Darstellung von Jahresteilergebnissen; ausgewählte Daten für den Zeitabschnitt Januar bis April 1995 enthalten jedoch die zusammenfassenden Übersichten.

Deutschland
4 Zusammenfassende Übersichten
4.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land	Januar bis April 1995				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche aufenthalts- dauer 1)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland					
Baden - Württemberg					
Bundesrep. Deutschland	2 644 230	5,7	9 374 108	2,5	3,5
Anderer Wohnsitz	475 584	3,3	1 113 569	5,3	2,3
zusammen	3 119 814	5,3	10 487 677	2,8	3,4
Bayern					
Bundesrep. Deutschland	4 327 510	2,8	17 754 428	1,8	4,1
Anderer Wohnsitz	896 532	3,7	1 967 369	0,1	2,2
zusammen	5 224 042	3,0	19 721 797	1,7	3,8
Berlin					
Bundesrep. Deutschland	699 265	1,9	1 611 471	2,7	2,3
Anderer Wohnsitz	193 007	2,7	534 307	2,6	2,8
zusammen	892 272	2,1	2 145 778	2,7	2,4
Brandenburg					
Bundesrep. Deutschland	459 991	16,0	1 408 841	19,4	3,1
Anderer Wohnsitz	33 255	41,7	121 313	19,9	3,6
zusammen	493 246	17,4	1 530 154	19,5	3,1
Bremen					
Bundesrep. Deutschland	131 984	5,9	247 137	8,7	1,9
Anderer Wohnsitz	29 169	-0,7	65 974	-12,5	2,3
zusammen	161 153	4,7	313 111	3,4	1,9
Hamburg					
Bundesrep. Deutschland	534 358	5,9	970 292	3,4	1,8
Anderer Wohnsitz	136 641	1,1	264 086	-0,3	1,9
zusammen	670 999	4,9	1 234 378	2,6	1,8
Hessen					
Bundesrep. Deutschland	1 786 667	3,7	6 423 323	0,9	3,6
Anderer Wohnsitz	593 061	7,0	1 239 760	2,3	2,1
zusammen	2 379 728	4,5	7 663 083	1,1	3,2
Mecklenburg-Vorpommern					
Bundesrep. Deutschland	524 653	13,1	1 703 937	16,9	3,2
Anderer Wohnsitz	19 316	9,9	54 825	10,7	2,8
zusammen	543 969	13,0	1 758 762	16,7	3,2
Niedersachsen					
Bundesrep. Deutschland	2 097 963	2,4	7 570 807	3,7	3,6
Anderer Wohnsitz	216 014	8,0	521 389	5,1	2,4
zusammen	2 313 977	2,9	8 092 196	3,8	3,5
Nordrhein-Westfalen					
Bundesrep. Deutschland	3 042 579	2,5	9 163 747	1,9	3,0
Anderer Wohnsitz	613 737	10,0	1 541 919	13,3	2,5
zusammen	3 656 316	3,7	10 705 666	3,4	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Deutschland
4 Zusammenfassende Übersichten
4.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

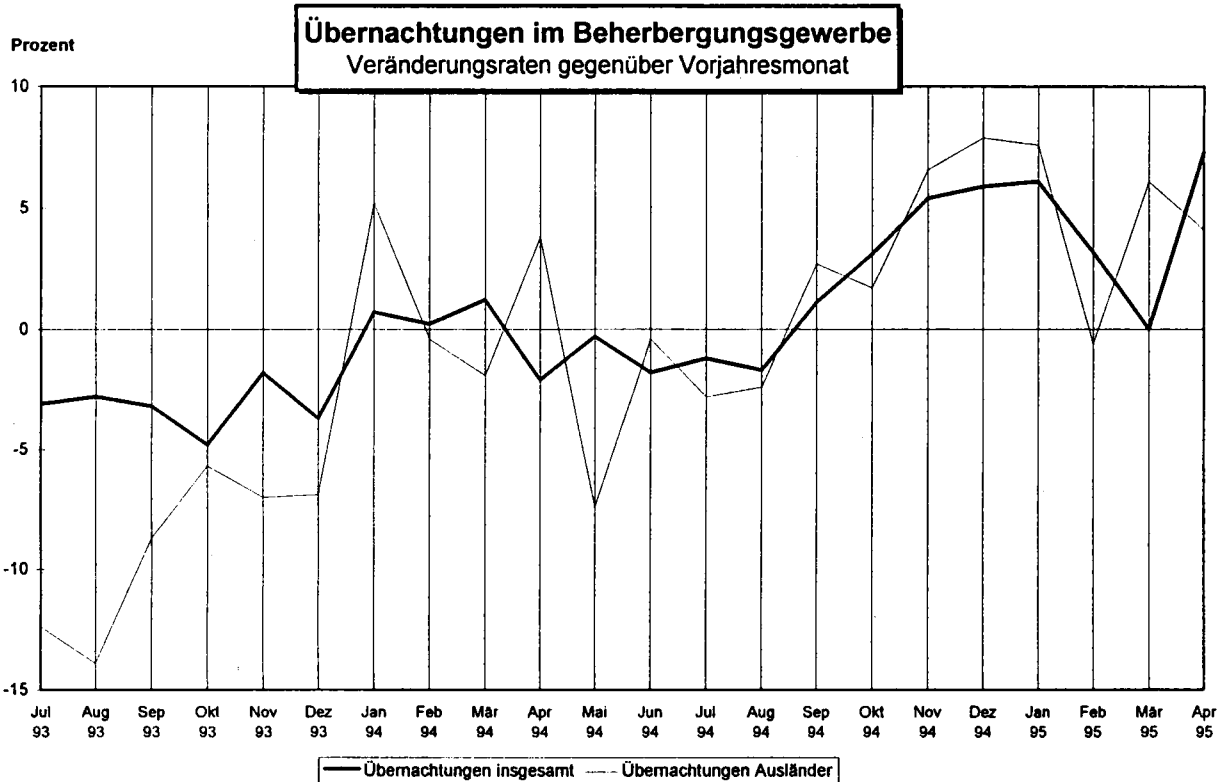
Land	Januar bis April 1995				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche aufenthalts- dauer 1)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Tage					
Rheinland-Pfalz					
Bundesrep. Deutschland	996 798	6,5	3 427 196	5,0	3,4
Anderer Wohnsitz	241 403	-0,5	684 768	-5,1	2,8
zusammen	1 238 201	5,1	4 111 964	3,2	3,3
Saarland					
Bundesrep. Deutschland	145 135	-3,2	569 723	1,5	3,9
Anderer Wohnsitz	16 683	-8,2	45 426	-5,1	2,7
zusammen	161 818	-3,7	615 149	1,0	3,8
Sachsen					
Bundesrep. Deutschland	837 333	13,7	2 533 356	17,1	3,0
Anderer Wohnsitz	58 531	22,7	176 740	18,1	3,0
zusammen	895 864	14,2	2 710 096	17,1	3,0
Sachsen-Anhalt					
Bundesrep. Deutschland	481 185	20,1	1 314 902	22,3	2,7
Anderer Wohnsitz	25 622	39,8	97 057	69,1	3,8
zusammen	506 807	20,9	1 411 959	24,7	2,8
Schleswig-Holstein					
Bundesrep. Deutschland	810 581	3,5	3 891 049	2,7	4,8
Anderer Wohnsitz	67 377	0,1	158 223	-0,2	2,3
zusammen	877 958	3,2	4 049 272	2,6	4,6
Thüringen					
Bundesrep. Deutschland	658 571	12,4	2 052 099	18,0	3,1
Anderer Wohnsitz	27 794	11,5	85 053	20,1	3,1
zusammen	686 365	12,4	2 137 152	18,1	3,1
Bundesgebiet					
Bundesrep. Deutschland	20 178 803	5,0	70 016 416	4,2	3,5
Anderer Wohnsitz	3 643 726	5,6	8 671 778	4,4	2,4
zusammen	23 822 529	5,1	78 688 194	4,2	3,3
Nachrichtlich:					
Früheres Bundesgebiet					
Bundesrep. Deutschland	17 043 047	3,6	60 604 593	2,4	3,6
Anderer Wohnsitz	3 434 212	5,1	8 012 905	3,5	2,3
zusammen	20 477 259	3,8	68 617 498	2,5	3,4
Neue Länder und Berlin-Ost					
Bundesrep. Deutschland	3 135 756	13,3	9 411 823	17,3	3,0
Anderer Wohnsitz	209 514	14,8	658 873	16,3	3,1
zusammen	3 345 270	13,4	10 070 696	17,2	3,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Deutschland
4.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach ausgewählten Herkunftsländern

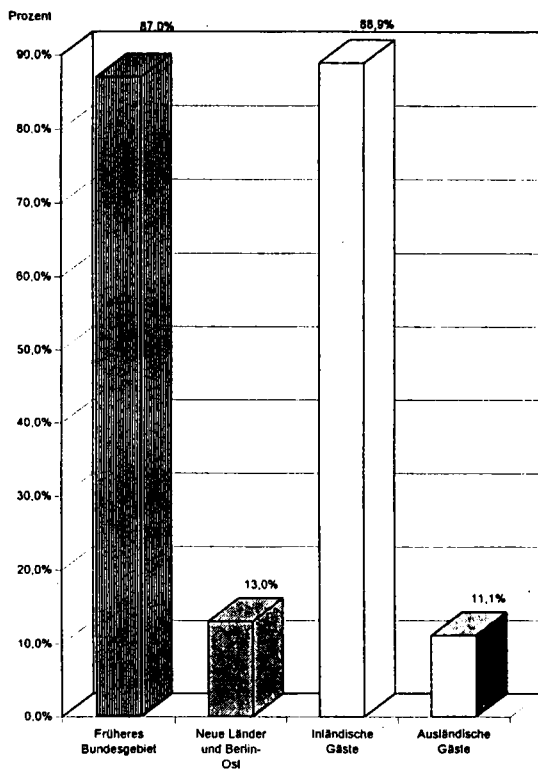
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Januar - April 1995					
	Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Anteil 1)	durch schnittliche Aufenthalts- dauer 2)
Bundesrepublik Deutschland	20.178.803	5,0	70.016.416	4,2	89,0	3,5
Ausland						
Europa						
Baltische Staaten	23.211	1,2	55.206	-8,7	0,6	2,4
Belgien	140.244	9,8	322.414	9,1	3,7	2,3
Dänemark	131.045	1,1	273.718	0,2	3,2	2,1
Finnland	33.448	16,7	75.541	11,5	0,9	2,3
Frankreich	219.917	4,7	474.476	4,0	5,5	2,2
Griechenland	30.453	5,2	84.799	3,1	1,0	2,8
Großbrit. u. Nordirland	325.814	4,6	772.985	3,1	8,9	2,4
Irland Republik	12.671	10,0	33.426	-1,2	0,4	2,6
Island	5.238	4,4	13.211	23,1	0,2	2,5
Italien	218.386	7,0	520.097	17,6	6,0	2,4
Luxemburg	21.772	-2,8	62.270	0,2	0,7	2,9
Niederlande	488.138	2,7	1.288.669	0,0	14,9	2,6
Norwegen	52.684	-9,9	118.212	-0,6	1,4	2,2
Osterreich	158.854	4,9	349.843	3,6	4,0	2,2
Polen	79.437	4,8	284.793	-1,7	3,3	3,6
Portugal	19.979	10,1	71.322	32,4	0,8	3,6
Rußland	61.554	17,1	224.703	13,9	2,6	3,7
Schweden	137.131	6,0	252.633	9,1	2,9	1,8
Schweiz	192.263	6,9	407.555	7,1	4,7	2,1
Spanien	77.086	6,7	181.455	6,8	2,1	2,4
Tschechische Republik	55.252	11,3	147.734	13,9	1,7	2,7
Türkei	35.827	3,2	97.062	7,4	1,1	2,7
Ungarn	40.138	5,7	117.685	10,9	1,4	2,9
Sonstige europ. Länder	78.611	9,5	216.365	1,0	2,5	2,8
Zusammen	2.639.153	5,2	6.446.174	4,9	74,3	2,4
Afrika						
Republik Südafrika	13.284	17,7	31.847	20,4	0,4	2,4
Sonstige afrik. Länder	21.179	9,7	67.710	2,6	0,8	3,2
Zusammen	34.463	12,7	99.557	7,7	1,1	2,9
Asien						
Arabische Golfstaaten	15.872	12,1	44.778	7,5	0,5	2,8
China Volksrep. und Honkong	29.070	10,4	90.969	13,4	1,0	3,1
Israel	25.081	5,7	61.595	10,9	0,7	2,5
Japan	185.464	7,2	319.270	11,4	3,7	1,7
Südkorea	20.441	74,4	46.023	47,0	0,5	2,3
Taiwan	12.423	8,3	28.077	-5,8	0,3	2,3
Sonstige asiat. Länder	88.577	7,5	231.818	7,9	2,7	2,6
Zusammen	376.928	9,9	822.530	11,2	9,5	2,2
Amerika						
Kanada	29.897	-2,2	67.489	-4,2	0,8	2,3
USA	355.531	2,0	775.449	-1,8	8,9	2,2
Mittelamerika und Karibik	9.224	0,4	26.508	14,9	0,3	2,9
Brasilien	23.890	31,8	56.104	37,7	0,6	2,3
Sonstige südamerik. Länder	24.431	12,6	58.150	7,0	0,7	2,4
Zusammen	442.973	3,5	983.700	0,6	11,3	2,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien						
Zusammen	33.760	-0,8	77.180	-8,4	0,9	2,3
Ohne Angabe	116.449	11,0	242.637	-10,4	2,8	2,1
Ausland Zusammen	3.643.726	5,6	8.671.778	4,4	11,0	2,4
Insgesamt	23.822.529	5,1	78.688.194	4,2	100,0	3,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen. - 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

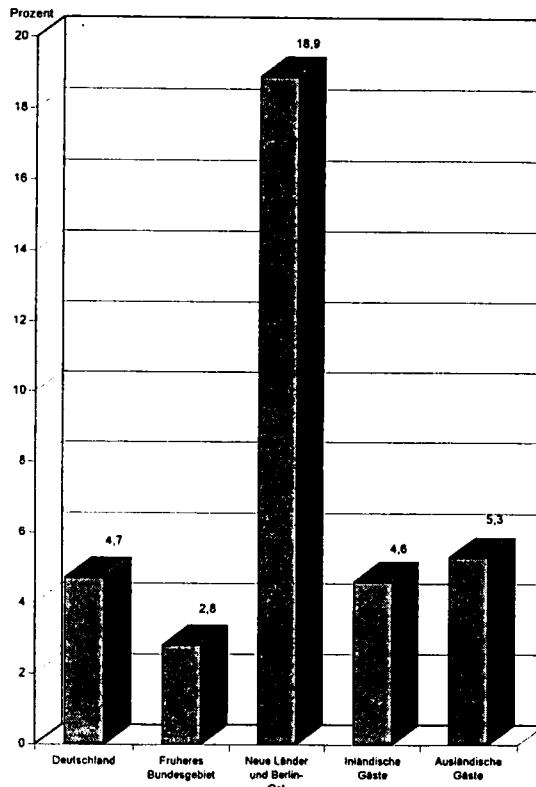


Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe Winterhalbjahr 1995

Übernachtungen insgesamt: 112 312Tsd.



Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %



Beherbergung im Winterhalbjahr 1994/95:

Zunahme der Gästeübernachtungen um 5 Prozent

Die Zahl der Gästeübernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 9 oder mehr Gästebetten stieg in Deutschland im Winterhalbjahr 1994/95 (November bis April) um 5 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf 112,3 Mill. an. Diese Steigerungsrate konnte sowohl bei den inländischen Gästen, auf die insgesamt 99,9 Mill. Übernachtungen entfielen, als auch bei den Gästen aus dem Ausland (12,4 Mill. Übernachtungen) festgestellt werden.

Die größten Zuwächse im Übernachtungsaufkommen ausländischer Gäste ergaben sich für folgende Herkunftsländer: Italien (+ 109 000 Übernachtungen/+ 18 Prozent gegenüber dem Winterhalbjahr 1993/94), Großbritannien und Nordirland (+ 72 000/+ 7 Prozent), Volksrepublik China und Hongkong (+ 49 000/+ 57 Prozent), Japan (+ 46 000/+ 11 Prozent), Frankreich (+ 36 000/+ 6 Prozent), Schweiz (+ 35 000/+ 6 Prozent).

Nach wie vor ist in den neuen Ländern und Berlin-Ost eine überdurchschnittlich expansive Entwicklung der Übernachtungszahlen zu beobachten. Hier nahm das Übernachtungsaufkommen um 19 Prozent zu; im früheren Bundesgebiet lag die Steigerungsrate bei 3 Prozent.

Für die einzelnen Bundesländer wurden für das Winterhalbjahr 1994/95 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum folgende Ergebnisse ermittelt:

Sachsen-Anhalt	+ 27 Prozent
Brandenburg	+ 24 Prozent
Thüringen	+ 19 Prozent
Sachsen	+ 18 Prozent
Mecklenburg-Vorpommern	+ 17 Prozent
Bremen	+ 8 Prozent
Hamburg	+ 5 Prozent
Berlin	+ 4 Prozent
Schleswig-Holstein	+ 4 Prozent
Niedersachsen	+ 4 Prozent
Nordrhein-Westfalen	+ 4 Prozent
Baden-Württemberg	+ 3 Prozent
Saarland	+ 3 Prozent
Bayern	+ 3 Prozent
Rheinland-Pfalz	+ 2 Prozent
Hessen	+ 1 Prozent

Im Monat April 1995 stieg die Zahl der Gästeübernachtungen in Deutschland um 7 Prozent auf 23,7 Mill. Davon entfielen auf Inländer 21,3 Mill. (+ 8 Prozent) und auf Ausländer 2,4 Mill. (+ 4 Prozent) Übernachtungen.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Baden-Württemberg	815 229	6,6	2 839 202	4,6	3,5	3 835 519	5,3	13 514 059	2,3	3,5
Bundesrep. Deutschland	153 237	5,5	334 841	5,5	2,2	681 220	6,4	1 613 125	7,5	2,3
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	968 466	6,4	3 174 043	4,6	3,3	4 526 739	5,4	15 127 184	2,8	3,3
Bayern	1 235 356	7,6	4 777 309	9,2	3,9	6 316 119	3,0	24 628 536	2,5	3,9
Bundesrep. Deutschland	264 936	5,5	546 506	4,3	2,1	1 310 197	4,6	2 852 259	2,0	2,2
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	1 500 292	7,3	5 323 815	8,7	3,5	7 626 316	3,3	27 480 795	2,5	3,6
Berlin	197 341	3,6	475 712	8,1	2,4	1 058 527	4,6	2 381 258	4,6	2,2
Bundesrep. Deutschland	63 793	17,3	173 980	21,3	2,7	278 146	3,5	759 381	3,9	2,7
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	261 134	6,6	649 692	11,3	2,5	1 336 673	4,4	3 140 639	4,4	2,3
Brandenburg	151 098	13,6	462 572	15,9	3,1	678 541	19,2	2 048 898	22,9	3,0
Bundesrep. Deutschland	11 475	56,0	33 903	12,8	3,0	47 049	43,1	178 647	33,1	3,8
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	162 573	15,8	496 475	15,7	3,1	725 590	20,5	2 227 545	23,6	3,1
Bremen	34 708	3,5-	64 808	4,0-	1,9	202 780	9,5	375 311	12,0	1,9
Bundesrep. Deutschland	10 275	4,4-	19 665	15,6-	1,9	44 119	6,3	99 984	4,6-	2,3
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	44 983	3,7-	84 473	7,0-	1,9	246 899	8,9	475 295	8,0	1,9
Hamburg	151 228	9,4	282 192	7,6	1,9	810 134	7,2	1 457 022	5,3	1,8
Bundesrep. Deutschland	42 040	6,1	80 397	3,5	1,9	208 710	1,5	411 470	2,9	2,0
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	193 268	8,7	362 589	6,6	1,9	1 018 844	6,0	1 868 492	4,8	1,8
Hessen	481 457	2,2-	1 800 564	0,1-	3,7	2 669 979	3,5	9 476 080	0,6	3,5
Bundesrep. Deutschland	153 709	5,7	293 833	1,5	1,9	833 525	6,5	1 717 149	2,3	2,1
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	635 166	0,4-	2 094 397	0,1	3,3	3 503 504	4,2	11 193 229	0,9	3,2
Mecklenburg-Vorpommern	202 141	18,7	657 706	24,3	3,3	749 770	14,6	2 386 139	17,0	3,2
Bundesrep. Deutschland	6 668	12,5	16 852	13,1	2,5	28 501	10,9	83 113	14,9	2,9
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	208 809	18,5	674 558	24,0	3,2	778 271	14,4	2 469 252	17,0	3,2
Niedersachsen	680 294	5,9	2 732 770	11,2	4,0	3 005 196	1,9	10 445 469	3,6	3,5
Bundesrep. Deutschland	70 093	3,0	160 594	0,5	2,3	287 590	7,8	684 470	4,6	2,4
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	750 387	5,7	2 893 364	10,5	3,9	3 292 786	2,4	11 129 939	3,7	3,4
Nordrhein-Westfalen	770 370	7,7-	2 491 034	1,9-	3,2	4 552 387	3,2	13 451 539	2,2	3,0
Bundesrep. Deutschland	141 100	6,3-	343 796	0,5-	2,4	874 604	9,5	2 162 743	11,7	2,5
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	911 470	7,5-	2 834 830	1,7-	3,1	5 426 991	4,1	15 614 276	3,5	2,9
Rheinland-Pfalz	329 001	3,4	1 173 174	11,1	3,6	1 473 275	3,4	5 054 053	3,0	3,4
Bundesrep. Deutschland	77 813	1,5-	210 169	5,5-	2,7	352 651	1,3	988 903	4,7-	2,8
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	406 814	2,4	1 383 343	8,2	3,4	1 825 926	3,0	6 042 956	1,7	3,3
Saarland	38 400	13,9-	156 662	3,0-	4,1	222 093	2,0-	846 732	2,8	3,8
Bundesrep. Deutschland	4 608	23,3-	12 084	17,0-	2,6	25 509	2,6-	71 444	0,3	2,8
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	43 008	15,1-	168 746	4,1-	3,9	247 602	2,1-	918 176	2,6	3,7

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Sachsen											
Bundesrep. Deutschland	254 223	10,3	736 579	13,6	2,9	1 226 782	15,4	3 633 358	18,2	3,0	
Anderer Wohnsitz	19 867	33,3	56 791	30,0	2,9	83 705	20,0	256 978	12,8	3,1	
Zusammen	274 090	11,7	793 370	14,6	2,9	1 310 487	15,7	3 890 336	17,8	3,0	
Sachsen-Anhalt											
Bundesrep. Deutschland	140 017	15,4	366 833	15,0	2,6	710 530	24,8	1 920 841	24,4	2,7	
Anderer Wohnsitz	7 932	33,4	27 256	61,2	3,4	37 145	46,0	141 422	68,9	3,8	
Zusammen	147 949	16,2	394 089	17,4	2,7	747 675	25,7	2 062 263	26,7	2,8	
Schleswig-Holstein											
Bundesrep. Deutschland	328 012	13,6	1 630 831	12,9	5,2	1 145 354	3,8	5 284 586	4,4	4,6	
Anderer Wohnsitz	23 234	7,9	52 207	0,2	2,2	107 652	2,8	260 121	0,9	2,4	
Zusammen	351 246	11,9	1 743 038	12,5	5,0	1 253 006	3,2	5 544 707	4,2	4,4	
Thüringen											
Bundesrep. Deutschland	196 243	10,9	589 975	13,5	2,9	977 654	13,8	2 992 721	18,9	3,1	
Anderer Wohnsitz	9 513	17,6	27 028	35,1	2,8	42 041	14,9	134 228	28,1	3,2	
Zusammen	205 756	11,2	597 003	14,3	2,9	1 019 695	13,9	3 126 949	19,3	3,1	
Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	6 005 118	4,8	21 277 923	7,6	3,5	29 634 640	5,3	99 896 596	4,6	3,4	
Anderer Wohnsitz	1 060 293	4,2	2 389 902	4,1	2,3	5 252 364	6,3	12 415 437	5,3	2,4	
Zusammen	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	3,2	
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	5 011 170	3,4	18 363 664	6,4	3,7	25 023 652	3,6	86 307 566	2,7	3,4	
Anderer Wohnsitz	986 813	2,8	2 178 504	2,3	2,2	4 946 857	5,7	11 434 691	4,2	2,3	
Zusammen	5 997 983	3,3	20 542 168	6,0	3,4	29 970 509	3,9	97 742 257	2,8	3,3	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Bundesrep. Deutschland	993 948	12,6	2 914 259	15,9	2,9	4 610 988	15,8	13 589 030	18,8	2,9	
Anderer Wohnsitz	73 480	27,9	211 398	27,9	2,9	305 507	16,9	980 746	20,2	3,2	
Zusammen	1 067 428	13,6	3 125 657	16,6	2,9	4 916 495	15,9	14 569 776	18,9	3,0	

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Schleswig-Holstein										
Nordsee	92 283	27,2	706 806	15,6	7,7	234 498	6,5	1 849 223	3,9	7,9
Ostsee	151 176	12,8	678 129	14,1	4,5	543 837	2,3	2 172 735	2,2	4,0
Holsteinische Schweiz	14 271	11,0	70 137	6,9	4,9	42 926	2,2-	241 461	0,6-	5,6
Übrig. Schleswig-Holstein	93 516	1,0-	287 966	3,6	3,1	431 745	3,1	1 281 288	9,3	3,0
Schleswig-Holstein zusammen	351 246	11,9	1 743 038	12,5	5,0	1 253 006	3,2	5 544 707	4,2	4,4
Hamburg										
	193 268	8,7	362 589	6,6	1,9	1 018 844	6,0	1 868 492	4,8	1,8
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln	67 544	28,8	536 009	15,4	7,9	154 124	4,2	1 271 699	2,2	8,3
Ostfriesische Küste	66 571	27,7	332 284	31,5	5,0	204 061	7,6	830 960	12,7	4,1
Ems-Hümmling	26 453	9,4	101 251	27,0	3,8	81 767	5,3	208 621	11,5	2,6
Emsland-Grafschaft										
Bentheim	15 586	4,2-	50 361	4,8	3,2	78 449	0,1	221 719	1,0-	2,8
Oidenburger Land	37 549	4,4-	91 716	7,1-	2,4	192 638	0,1	445 546	3,3-	2,3
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	34 989	3,5-	137 001	1,7-	3,9	190 552	5,1	692 410	4,7	3,6
Cuxhavener Küste-Untereibe	39 502	8,3	179 280	16,6	4,5	142 425	2,5	566 667	13,8	4,0
Bremer Umland	26 402	11,7-	56 329	10,1-	2,1	131 024	3,8-	258 053	3,8-	2,0
Steinhuder Meer	7 752	16,0	19 679	24,0	2,5	30 067	0,7	74 084	3,5	2,5
Weserbergland-Solling	48 291	3,5-	251 541	4,9	5,2	209 515	1,4	1 182 282	5,8	5,6
Nördl. Lüneburger Heide	71 391	2,6-	235 008	1,8	3,3	309 623	5,2-	939 893	3,4-	3,0
Südl. Lüneburger Heide	35 503	3,1	100 740	4,5	2,8	147 911	0,9	412 820	0,3	2,8
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	125 222	4,6	252 573	5,5	2,0	662 282	8,8	1 249 723	6,3	1,9
Harzvorland-Elm-Lappwald	26 427	6,3-	91 890	7,5	3,5	135 736	3,2-	454 793	6,0	3,4
Harz	86 504	10,3	379 827	10,2	4,4	456 966	0,1	1 998 700	1,3	4,4
Südniedersachsen	24 545	0,0	42 782	1,9	1,7	125 736	5,6	210 741	4,1	1,7
Elbufer-Drawehn	10 156	28,7	35 093	44,7	3,5	39 910	5,2	111 228	8,7	2,8
Niedersachsen zusammen	750 387	5,7	2 893 364	10,5	3,9	3 292 786	2,4	11 129 939	3,7	3,4
Bremen										
	44 983	3,7-	84 473	7,0-	1,9	246 899	8,9	475 295	8,0	1,9
Nordrhein-Westfalen										
Niederrhein-Ruhrland	282 571	8,4-	598 538	3,3-	2,1	1 822 518	7,8	3 695 002	7,6	2,0
Bergische Land	76 725	10,2-	189 156	7,4-	2,5	464 901	2,9	1 090 491	0,1-	2,3
Siebengebirge	65 292	14,0-	157 468	13,7-	2,4	410 253	0,5	960 449	0,6-	2,3
Eifel	69 415	4,3-	206 083	5,1-	3,0	367 808	3,4	1 058 060	0,6	2,9
Sauerland	116 606	1,7-	519 979	9,9	4,5	663 590	2,9	2 613 546	4,5	3,9
Siegerland	16 332	9,6-	98 374	4,8	6,0	97 319	0,1-	541 572	6,4	5,6
Westfäl. Industriegebiet	83 136	5,0-	173 180	5,8-	2,1	501 034	7,1	1 036 957	5,1	2,1
Münsterland	73 534	7,5-	201 909	6,5-	2,7	421 267	4,0	1 140 553	5,1	2,7
Teutoburger Wald	127 859	8,0-	690 143	0,6-	5,4	678 301	1,6-	3 477 646	0,3	5,1
Nordrhein-Westfalen zusammen	911 470	7,5-	2 834 830	1,7-	3,1	5 426 991	4,1	15 614 276	3,5	2,9
Hessen										
Weser-Diemel-Fulda	40 387	3,5-	97 060	0,1-	2,4	209 251	1,9-	488 372	0,5-	2,3
Waldecker Land	48 674	4,8	312 462	1,7	6,4	252 624	0,3-	1 646 277	3,4-	6,5
Werra-Meißner-Land	16 827	2,2	85 386	1,3-	5,1	71 961	0,2	396 088	3,5-	5,5
Kurhessisches Bergland	14 750	12,6	66 989	0,1	4,5	65 496	0,9	322 757	2,7-	4,9
Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg)	26 350	8,9	85 967	0,0	3,3	133 004	5,7	452 599	0,1	3,4
Marburg-Biedenkopf	12 871	5,4-	48 642	2,4	3,8	68 070	0,4	241 587	2,2	3,5
Lahn-Dill, Westerwald und Taunus	15 126	7,3	34 764	13,0-	2,3	90 936	4,6	213 554	4,7-	2,3
Westerwald-Lahn-Taunus	11 682	11,0-	42 778	9,7	3,7	61 726	1,8-	221 757	11,5	3,6
Vogelsberg und Wetterau	36 665	3,3-	174 193	4,4-	4,8	185 145	4,2-	913 043	5,8-	4,9
Rhön	34 969	5,2	111 475	4,1	3,2	169 395	8,1	500 399	1,6	3,0
Kinzigtal-Spessart-Südlicher Vogelsberg	23 502	5,7-	164 162	4,2	7,0	126 560	0,7-	791 625	2,4	6,3
Main und Taunus	217 087	1,8-	454 585	4,2-	2,1	1 321 537	6,1	2 800 832	1,4	2,1
Rheingau-Taunus	57 335	3,0-	184 058	2,0	3,2	281 714	3,7	986 317	5,4	3,5
Odenwald-Bergstrasse-Neckartal-Ried	78 941	0,4	231 876	5,7	2,9	466 085	11,0	1 218 022	9,5	2,6
Hessen zusammen	635 166	0,4-	2 094 397	0,1	3,3	3 503 504	4,2	11 193 229	0,9	3,2
Rheinland-Pfalz										
Rheintal	52 621	1,4-	147 827	1,1-	2,8	223 884	3,0	608 126	0,5-	2,7
Rheinessen	37 394	4,1-	69 827	1,9-	1,9	217 194	6,5	391 351	1,8	1,8
Eifel/Ahr	79 560	5,4	317 084	6,7	4,0	357 074	1,5	1 395 727	1,7-	3,9
Mosel/Saar	72 610	9,6	249 617	13,2	3,4	253 677	4,5	958 875	8,0	3,8
Hunsrück/Nahe/Glan	39 358	10,5	202 841	27,2	5,2	181 905	2,5	885 552	3,9	4,9

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Westerwald/Lahn/Taunus	37 777	11,5-	143 147	2,2-	3,8	189 407	3,4-	694 240	3,6-	3,7
Pfalz	87 494	3,1	253 000	7,8	2,9	402 785	4,9	1 109 085	3,9	2,8
Rheinland-Pfalz zusammen	406 814	2,4	1 383 343	8,2	3,4	1 825 926	3,0	6 042 956	1,7	3,3
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald	133 697	3,5	501 899	1,1	3,8	644 027	2,4	2 364 893	0,0	3,7
Mittlerer Schwarzwald	104 892	6,7	434 532	5,0	4,1	435 367	1,9	1 992 716	0,6	4,6
Südlicher Schwarzwald	160 448	11,5	659 522	8,6	4,1	679 395	3,0	3 085 564	3,4	4,5
Schwarzwald zusammen	399 037	7,4	1 595 953	5,2	4,0	1 758 789	2,5	7 443 173	1,5	4,2
Weinland zwischen Rhein und Neckar	117 281	1,7-	241 314	1,9-	2,1	558 136	3,1	1 202 328	3,0	2,2
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	21 667	1,0-	93 742	0,5-	4,3	92 322	3,1-	430 977	0,9-	4,7
Taubertal	17 627	13,0	96 891	1,9	5,5	73 518	2,9	465 121	2,1	6,3
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	44 196	0,1-	113 409	2,1-	2,6	223 590	3,1	558 986	1,2-	2,5
Schwäbische Alb	117 852	1,2	282 446	0,7	2,4	626 017	8,1	1 464 764	5,8	2,3
Mittlerer Neckar	142 443	15,5	275 761	12,6	1,9	798 301	14,5	1 543 416	9,6	1,9
Neckarland-Schwaben zusammen	461 066	4,6	1 103 563	2,5	2,4	2 371 884	7,8	5 665 592	4,6	2,4
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	32 027	5,6	213 065	5,0	6,7	165 181	4,5	1 163 566	1,4	7,0
Bodensee	70 054	13,9	234 239	12,0	3,3	202 530	4,8	710 530	3,7	3,5
Hegau	6 282	4,6	27 223	1,6	4,3	28 355	9,7	144 323	10,3	5,1
Bodensee-Oberschwaben zusammen	108 363	10,8	474 527	8,1	4,4	396 066	5,0	2 018 419	2,8	5,1
Baden-Württemberg zusammen	968 466	6,4	3 174 043	4,6	3,3	4 526 739	5,4	15 127 184	2,8	3,3
Bayern										
Rhön	28 128	6,5	240 145	3,6	8,5	143 661	0,3	1 223 304	2,5	8,5
Frankenwald	10 155	9,2-	57 716	1,9-	5,7	55 900	5,8-	274 289	0,7	4,9
Spessart	16 061	5,2-	43 931	1,2-	2,7	77 474	1,9-	185 148	4,4-	2,4
Würzburg mit Umgebung	30 975	1,5-	53 899	3,5-	1,7	156 677	1,7	268 235	0,8	1,7
Steigerwald	7 694	17,2	12 087	20,4	1,6	33 025	2,7-	48 307	2,2-	1,5
Fränkische Schweiz	10 986	0,6-	35 706	0,4	3,3	42 154	5,7	118 902	3,1-	2,8
Fichtelgebirge m. Steinwald	16 528	1,6-	66 709	1,5-	4,0	78 669	7,0-	320 698	4,6-	4,1
Nürnberg mit Umgebung	89 894	0,5	170 955	1,0	1,9	558 863	3,7	1 068 357	3,2	1,9
Oberpfälzer Wald	14 414	17,4	60 834	18,9	4,2	61 187	4,9	260 875	5,5	4,3
Oberes Altmühltal	9 554	7,6-	20 247	12,6-	2,1	47 154	1,4	91 060	12,0-	1,9
Unteres Altmühltal	17 091	14,2	32 447	4,7	1,9	69 080	5,1	138 985	6,0	2,0
Bayerischer Wald	72 835	15,8	413 927	10,1	5,7	378 314	2,5-	2 512 413	4,2-	6,6
Augsburg mit Umgebung	23 770	1,1	44 235	1,2-	1,9	134 417	3,5	252 952	2,7	1,9
München mit Umgebung	283 652	2,8	604 836	8,3	2,1	1 511 024	4,6	3 074 856	4,8	2,0
Ammersee- und Würmsee-Gebiet	16 167	11,7	60 558	2,3	3,7	71 397	4,0	292 577	0,8-	4,1
Bodensee-Gebiet	14 026	11,6	45 037	8,5	3,2	34 284	5,4	87 859	7,9	2,6
Westallgäu	7 300	42,4	74 145	25,8	10,2	29 226	6,1	303 459	3,0	10,4
Allgäuer Alpenvorland	9 284	0,2-	35 705	8,2	3,8	51 038	1,7	181 618	2,6	3,6
Staffelsee mit Ammerhügelland	10 025	14,2	60 307	10,0	6,0	45 370	6,4	255 957	3,6	5,6
Inn-, Mangfallgebiet	22 740	15,4	97 622	9,8	4,3	113 997	5,9	474 578	3,3	4,2
Chiemsee mit Umgebung	13 617	8,8	88 603	0,9	6,5	55 450	3,6	434 970	2,0	7,8
Salzach-Hügelland	6 701	13,7-	23 433	18,5-	3,5	30 496	6,3-	99 800	7,0-	3,3
Oberallgäu	44 118	30,2	309 804	21,4	7,0	297 392	3,7	2 177 475	3,0	7,3
Ostallgäu	32 054	36,3	150 718	22,3	4,7	124 538	5,2	735 408	2,9	5,9
Werdenföls Land mit Ammergau	34 862	31,0	149 796	26,3	4,3	182 247	1,8	975 838	3,2-	5,4
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	5 946	6,7-	22 756	28,3-	3,8	27 116	4,2-	151 397	4,2	5,6
Isarwinkel	8 923	4,2	82 686	1,3	9,3	51 385	12,9	541 251	28,4	10,5
Tegernsee-Gebiet	18 310	20,0	116 153	7,2	6,3	81 052	4,8	548 003	3,2-	6,8
Schliersee-Gebiet	10 147	9,5	46 522	10,3	4,6	61 390	7,6	292 626	8,5	4,8
Ober-Isntal	5 145	13,3	17 073	1,3	3,3	26 678	8,8-	88 363	9,4-	3,3
Chiemgauer Alpen	24 258	16,6	130 950	16,7	5,4	145 749	0,7	1 003 200	1,6-	6,9
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	26 028	16,4	187 260	11,3	7,2	112 482	1,8-	882 254	2,0-	7,8
Übriges Bayern	558 904	5,9	1 767 003	8,5	3,2	2 737 430	4,4	8 115 781	5,1	3,0
Bayern zusammen	1 500 292	7,3	5 323 815	8,7	3,5	7 626 316	3,3	27 480 795	2,5	3,6
Saarland										
Nordsaarland	10 604	17,8-	63 837	4,5	6,0	56 648	2,9-	325 064	7,5	5,7
Bliesgau	914	11,6-	17 368	0,5-	19,0	5 421	4,9-	104 041	0,5-	19,2
Übriges Saarland	31 490	14,2-	87 541	10,2-	2,8	185 533	1,8-	489 071	0,3	2,6
Saarland zusammen	43 008	15,1-	168 746	4,1-	3,9	247 602	2,1-	918 176	2,6	3,7
Berlin	261 134	6,6	649 692	11,3	2,5	1 336 673	4,4	3 140 639	4,4	2,3
Brandenburg										
Prignitz	5 494	7,0-	20 470	6,4	3,7	28 208	7,7	106 823	14,5	3,8

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Uckermark	11 624	15,8	50 693	1,7-	4,4	48 206	24,4	200 123	25,4	4,2
Havelland	32 116	18,7	89 486	16,9	2,8	157 832	20,7	442 643	20,4	2,8
Fläming	5 716	12,0	13 261	6,7-	2,3	25 571	15,3	58 503	11,0-	2,3
Ruppiner Schweiz	13 651	37,5	37 683	42,6	2,8	58 795	34,1	158 940	37,9	2,7
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	24 161	2,3	95 650	22,6	4,0	107 061	15,7	442 932	44,8	4,1
Südliche Märkische Seenlandschaft	18 801	30,2	48 440	6,5	2,6	78 504	29,7	214 385	13,3	2,7
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	20 053	9,7	63 293	21,4	3,2	89 986	11,2	279 020	21,4	3,1
Spreewald-Niederlausitz	30 957	19,1	77 499	18,3	2,5	131 427	23,9	324 176	17,8	2,5
Brandenburg zusammen	162 573	15,8	496 475	15,7	3,1	725 590	20,5	2 227 545	23,6	3,1
Mecklenburg-Vorpommern										
Rügen/Hiddensee	40 286	36,9	152 627	38,1	3,8	104 202	28,9	387 189	26,7	3,7
Vorpommern	57 244	29,9	215 981	36,5	3,8	191 041	17,7	795 874	24,8	4,2
Mecklenburgische Ostseeküste	53 413	4,4	178 826	13,1	3,3	236 273	8,8	759 004	10,2	3,2
Westmecklenburg	21 659	5,0	47 441	0,3	2,2	100 235	13,7	214 444	5,1	2,1
Meckl. Schweiz u. Seenplatte	36 207	17,4	79 683	14,0	2,2	146 520	11,3	312 741	13,7	2,1
Mecklenburg-Vorpommern zus.	208 809	18,5	674 558	24,0	3,2	778 271	14,4	2 469 252	17,0	3,2
Sachsen										
Stadt Dresden	66 486	17,5	144 523	20,7	2,2	275 930	17,5	577 889	21,1	2,1
Stadt Chemnitz	7 898	20,5-	17 821	14,7-	2,3	54 433	0,2-	109 370	3,4-	2,0
Stadt Leipzig	31 961	8,4	82 812	17,8	2,6	178 315	3,8	444 874	8,8	2,5
Oberlausitz-Niederschlesien	29 594	17,4	87 116	19,4	2,9	131 343	13,7	391 520	17,5	3,0
Sächsische Schweiz	23 561	6,2	95 988	11,6	4,1	83 574	11,0	401 755	18,1	4,8
Sächsisches Elbland	20 490	28,0	49 859	23,5	2,4	87 248	25,6	209 806	14,8	2,4
Erzgebirge	47 252	10,2	137 088	10,4	2,9	257 577	16,6	800 007	14,7	3,1
Mittelsachsen	25 877	14,9	82 397	16,2	3,2	125 935	35,7	410 909	31,3	3,3
Westsachsen	5 628	14,9-	15 197	11,1-	2,7	34 048	23,8	96 454	44,4	2,8
Vogtland	14 943	9,4	80 569	15,7	5,4	82 084	17,3	447 758	21,2	5,5
Sachsen zusammen	274 090	11,7	793 370	14,6	2,9	1 310 487	15,7	3 890 336	17,8	3,0
Sachsen-Anhalt										
Harz und Harzvorland	44 056	20,2	113 881	20,0	2,6	204 042	19,3	551 806	24,6	2,7
Halle, Saale, Unstrut	35 630	7,7	111 386	27,1	3,1	190 599	33,9	601 362	46,1	3,2
Anhalt-Wittenberg	31 968	21,8	77 557	19,1	2,4	160 217	28,6	415 205	29,4	2,6
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	28 336	19,2	74 144	11,0	2,6	151 271	23,4	388 164	11,0	2,6
Altmark	7 959	6,1	17 121	4,6-	2,2	41 546	20,8	95 726	5,5	2,3
Sachsen-Anhalt zusammen	147 949	16,2	394 089	17,4	2,7	747 675	25,7	2 062 263	26,7	2,8
Thüringen										
Thüringer Wald	79 903	14,1	257 049	15,8	3,2	411 682	17,4	1 422 470	23,8	3,5
Saaleland	56 826	14,5	164 806	23,2	2,9	264 155	15,4	797 887	22,0	3,0
Ostthüringen	19 272	13,0	45 110	1,0	2,9	94 658	16,0	229 632	7,6	2,4
Thüringer Kernland	30 726	5,9-	75 469	2,1	2,5	162 767	4,0	402 698	10,5	2,5
Nordthüringen	19 029	21,4	54 569	13,9	2,9	86 393	11,0	274 262	13,9	3,2
Thüringen zusammen	205 756	11,2	597 003	14,3	2,9	1 019 695	13,9	3 126 949	19,3	3,1
Bundesgebiet	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	3,2

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	
					Anzahl					%
Deutschland										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	2 928 003	1,7	6 486 542	4,5	2,2	15 600 597	5,9	32 869 796	5,5	2,1
Anderer Wohnsitz	698 912	4,0	1 415 384	5,2	2,0	3 482 071	6,9	7 183 563	6,2	2,1
Zusammen	3 626 915	2,1	7 901 926	4,6	2,2	19 082 668	6,1	40 053 359	5,6	2,1
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	611 041	4,7	1 417 030	4,9	2,3	2 837 282	1,0	6 451 560	0,3-	2,3
Anderer Wohnsitz	74 856	4,7	169 194	1,7-	2,3	353 630	3,7	863 235	1,1	2,4
Zusammen	685 897	4,7	1 586 224	4,1	2,3	3 190 912	1,3	7 314 795	0,1-	2,3
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	280 426	13,6	1 172 996	8,6	4,2	1 154 373	8,6	4 547 656	3,8	3,9
Anderer Wohnsitz	22 129	7,2	72 647	7,0	3,3	101 553	6,3	366 910	9,6	3,6
Zusammen	302 555	13,1	1 245 643	8,5	4,1	1 255 926	8,4	4 914 566	4,2	3,9
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	763 675	8,0	2 012 378	7,6	2,6	3 895 845	6,7	9 843 096	3,4	2,5
Anderer Wohnsitz	171 791	2,6	413 118	5,3	2,4	908 118	9,1	2 273 421	11,1	2,5
Zusammen	935 466	7,0	2 425 496	7,2	2,6	4 803 963	7,1	12 116 517	4,8	2,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 583 145	3,7	11 088 946	5,5	2,4	23 488 097	5,6	53 712 108	4,2	2,3
Anderer Wohnsitz	967 688	3,9	2 070 343	4,7	2,1	4 845 372	7,1	10 687 129	6,9	2,2
Zusammen	5 550 833	3,8	13 159 289	5,4	2,4	28 333 469	5,8	64 399 237	4,7	2,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	474 651	4,8-	2 135 523	0,3	4,5	2 597 792	3,5	9 827 758	1,9	3,8
Anderer Wohnsitz	13 563	2,4-	68 313	1,5-	5,0	59 070	5,1-	359 490	8,4-	6,1
Zusammen	488 214	4,8-	2 203 836	0,2	4,5	2 656 862	3,3	10 187 248	1,5	3,8
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	74 105	47,4	393 142	60,0	5,3	279 325	18,6	1 281 835	18,2	4,6
Anderer Wohnsitz	18 096	17,7	75 804	2,5	4,2	106 080	4,5	488 545	3,0	4,6
Zusammen	92 201	40,5	468 946	46,7	5,1	385 405	14,4	1 770 380	13,6	4,6
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	298 170	46,7	2 132 432	29,7	7,2	915 753	6,5	6 586 414	2,3	7,2
Anderer Wohnsitz	11 033	7,0	62 066	6,8-	5,6	66 441	6,6-	409 397	10,2-	6,2
Zusammen	309 203	44,8	2 194 498	28,3	7,1	982 194	5,5	6 995 811	1,5	7,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	421 323	0,0	1 140 670	1,0-	2,7	1 480 894	1,3	3 797 123	0,3-	2,6
Anderer Wohnsitz	48 957	8,1	97 274	5,3	2,0	169 775	3,5-	366 668	2,6-	2,2
Zusammen	470 280	0,8	1 237 944	0,6-	2,6	1 650 669	0,7	4 163 791	0,5-	2,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	1 268 249	8,1	5 801 767	12,2	4,6	5 273 764	4,1	21 493 130	2,5	4,1
Anderer Wohnsitz	91 649	8,0	303 457	0,4	3,3	401 366	2,3-	1 624 100	4,4-	4,0
Zusammen	1 359 898	8,1	6 105 224	11,5	4,5	5 675 130	3,6	23 117 230	2,0	4,1
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	153 724	10,5	4 387 210	7,3	28,5	872 779	6,7	24 691 358	7,3	28,3
Anderer Wohnsitz	956	16,3-	16 102	4,0	16,8	5 626	1,8-	104 208	11,4	18,5
Zusammen	154 680	10,3	4 403 312	7,3	28,5	878 405	6,6	24 795 566	7,3	28,2
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	6 005 118	4,8	21 277 923	7,6	3,5	29 634 640	5,3	99 896 596	4,6	3,4
Anderer Wohnsitz	1 060 293	4,2	2 389 902	4,1	2,3	5 252 364	6,3	12 415 437	5,3	2,4
Insgesamt	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	3,2

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Früheres Bundesgebiet											
Hotels											
Bundesrep. Deutschland	2 375 335	0,2-	5 272 521	2,3	2,2	12 896 093	4,2	27 117 153	3,2	2,1	
Anderer Wohnsitz	646 314	2,7	1 285 606	3,1	2,0	3 264 545	6,6	6 824 114	5,6	2,0	
Zusammen	3 021 649	0,4	6 558 127	2,5	2,2	16 160 638	4,7	33 741 267	3,7	2,1	
Gasthöfe											
Bundesrep. Deutschland	540 059	4,0	1 254 997	3,7	2,3	2 488 490	0,5	5 685 092	1,0-	2,3	
Anderer Wohnsitz	72 209	4,7	159 875	1,4-	2,2	340 024	3,5	811 494	0,4	2,4	
Zusammen	612 268	4,1	1 414 872	3,1	2,3	2 828 514	0,9	6 496 586	0,8-	2,3	
Pensionen											
Bundesrep. Deutschland	218 041	12,7	994 254	7,0	4,6	859 808	3,9	3 714 492	0,1	4,3	
Anderer Wohnsitz	18 981	1,1	57 281	3,0-	3,0	87 376	2,0	299 617	4,2	3,4	
Zusammen	237 022	11,7	1 051 535	6,4	4,4	947 184	3,7	4 014 109	0,4	4,2	
Hotels garnis											
Bundesrep. Deutschland	671 324	5,4	1 763 915	6,1	2,6	3 435 693	4,0	8 614 889	1,3	2,5	
Anderer Wohnsitz	162 662	0,2	382 038	3,6	2,3	868 449	7,4	2 092 051	7,7	2,4	
Zusammen	833 986	4,3	2 145 953	5,6	2,6	4 304 142	4,6	10 706 940	2,5	2,5	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	3 804 759	2,0	9 285 687	3,7	2,4	19 680 084	3,7	45 131 626	2,0	2,3	
Anderer Wohnsitz	900 166	2,4	1 884 800	2,6	2,1	4 560 394	6,4	9 827 276	5,6	2,2	
Zusammen	4 704 925	2,1	11 170 487	3,5	2,4	24 240 478	4,2	54 958 902	2,7	2,3	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime											
Bundesrep. Deutschland	406 247	6,5-	1 922 187	0,3-	4,7	2 311 619	2,4	8 936 515	1,1	3,9	
Anderer Wohnsitz	12 872	0,1	65 314	0,1	5,1	56 637	4,1-	346 997	5,9-	6,1	
Zusammen	419 119	6,3-	1 987 501	0,3-	4,7	2 368 256	2,3	9 283 512	0,9	3,9	
Ferienzentren											
Bundesrep. Deutschland	66 425	51,8	350 544	62,1	5,3	258 018	20,0	1 165 320	17,5	4,5	
Anderer Wohnsitz	17 934	17,2	75 250	2,1	4,2	105 445	4,7	485 485	3,0	4,6	
Zusammen	84 359	42,8	425 794	46,9	5,0	363 463	15,1	1 650 805	12,8	4,5	
Ferienhäuser, -wohnungen											
Bundesrep. Deutschland	274 913	47,8	2 032 109	29,6	7,4	842 680	5,5	6 261 179	1,9	7,4	
Anderer Wohnsitz	10 206	6,1	54 910	8,6-	5,4	62 055	8,9-	372 932	12,0-	6,0	
Zusammen	285 119	45,7	2 087 019	28,2	7,3	904 735	4,3	6 634 111	1,0	7,3	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.											
Bundesrep. Deutschland	324 664	0,9-	871 887	1,5-	2,7	1 159 897	0,4	2 856 249	1,7-	2,5	
Anderer Wohnsitz	44 858	6,7	87 212	4,2	1,9	157 689	3,4-	324 805	2,7-	2,1	
Zusammen	369 522	0,0	959 099	1,0-	2,6	1 317 586	0,1-	3 181 054	1,8-	2,4	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	1 072 249	8,1	5 176 727	12,6	4,8	4 572 214	3,3	19 219 263	1,8	4,2	
Anderer Wohnsitz	85 870	7,6	282 686	0,0	3,3	381 826	2,4-	1 530 219	4,2-	4,0	
Zusammen	1 158 119	8,1	5 459 413	11,9	4,7	4 954 040	2,8	20 749 482	1,3	4,2	
Sanatorien, Kurkrankenh.											
Bundesrep. Deutschland	134 162	7,0	3 901 250	5,3	29,1	771 354	3,6	21 956 677	4,7	28,5	
Anderer Wohnsitz	777	11,1-	11 018	5,9	14,2	4 637	4,0-	77 196	9,7	16,6	
Zusammen	134 939	6,9	3 912 268	5,3	29,0	775 991	3,5	22 033 873	4,7	28,4	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	5 011 170	3,4	18 363 664	6,4	3,7	25 023 652	3,6	86 307 566	2,7	3,4	
Anderer Wohnsitz	986 813	2,8	2 178 504	2,3	2,2	4 946 857	5,7	11 434 691	4,2	2,3	
Insgesamt	5 997 983	3,3	20 542 168	6,0	3,4	29 970 509	3,9	97 742 257	2,8	3,3	

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 2)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum		
										Anzahl	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Hotels											
Bundesrep. Deutschland	552 668	10,7	1 214 021	14,9	2,2	2 704 504	15,1	5 752 649	17,6	2,1	
Anderer Wohnsitz	52 598	23,4	129 778	32,1	2,5	217 526	11,4	559 449	13,4	2,6	
Zusammen	605 266	11,7	1 343 799	16,3	2,2	2 922 030	14,8	6 312 092	17,2	2,2	
Gasthöfe											
Bundesrep. Deutschland	70 982	10,3	162 033	14,7	2,3	348 792	4,3	766 468	5,1	2,2	
Anderer Wohnsitz	2 647	4,4	9 319	6,4-	3,5	13 606	8,4	51 741	13,5	3,8	
Zusammen	73 629	10,1	171 352	13,3	2,3	362 398	4,5	818 209	5,6	2,3	
Pensionen											
Bundesrep. Deutschland	62 385	17,0	178 742	18,3	2,9	294 565	25,3	833 164	24,2	2,8	
Anderer Wohnsitz	3 148	69,8	15 366	73,9	4,9	14 177	44,0	67 293	42,3	4,7	
Zusammen	65 533	18,8	194 108	21,3	3,0	308 742	26,1	900 457	25,4	2,9	
Hotels garnis											
Bundesrep. Deutschland	92 351	31,9	248 463	20,0	2,7	460 152	32,5	1 228 207	21,6	2,7	
Anderer Wohnsitz	9 129	78,9	31 080	31,8	3,4	39 669	71,8	181 370	72,9	4,6	
Zusammen	101 480	35,1	279 543	21,2	2,8	499 821	35,0	1 409 577	26,4	2,8	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	778 386	13,3	1 803 259	15,9	2,3	3 808 013	16,6	8 580 482	17,5	2,3	
Anderer Wohnsitz	67 522	29,6	185 543	32,0	2,7	284 978	18,4	859 853	24,4	3,0	
Zusammen	845 908	14,5	1 988 802	17,2	2,4	4 092 991	16,7	9 440 335	18,1	2,3	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime											
Bundesrep. Deutschland	68 404	6,2	213 336	5,3	3,1	286 173	13,0	891 243	10,6	3,1	
Anderer Wohnsitz	691	32,8-	2 999	27,7-	4,3	2 433	24,3-	12 493	46,9-	5,1	
Zusammen	69 095	5,6	216 335	4,7	3,1	288 606	12,5	903 736	8,9	3,1	
Ferienzentren											
Bundesrep. Deutschland	7 680	18,3	42 598	45,0	5,5	21 307	4,4	116 515	26,4	5,5	
Anderer Wohnsitz	162	118,9	554	98,6	3,4	635	13,5-	3 060	2,0	4,8	
Zusammen	7 842	19,5	43 152	45,5	5,5	21 942	3,7	119 575	25,7	5,4	
Ferienhäuser, -wohnungen											
Bundesrep. Deutschland	23 257	35,6	100 323	30,1	4,3	73 073	20,2	325 235	12,6	4,5	
Anderer Wohnsitz	827	19,3	7 156	10,5	8,7	4 386	44,4	36 465	13,2	8,3	
Zusammen	24 084	35,0	107 479	28,6	4,5	77 459	21,3	361 700	12,7	4,7	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsäuhl. Einr.											
Bundesrep. Deutschland	96 659	3,2	268 783	0,5	2,8	320 997	4,6	940 874	4,4	2,9	
Anderer Wohnsitz	4 099	25,8	10 062	15,8	2,5	12 086	5,2-	41 863	2,3-	3,5	
Zusammen	100 758	3,9	278 845	1,0	2,8	333 083	4,2	982 737	4,1	3,0	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	196 000	7,8	625 040	8,4	3,2	701 550	9,4	2 273 867	8,9	3,2	
Anderer Wohnsitz	5 779	14,3	20 771	6,0	3,6	19 540	1,0-	93 881	7,6-	4,8	
Zusammen	201 779	8,0	645 811	8,4	3,2	721 090	9,1	2 367 748	8,1	3,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.											
Bundesrep. Deutschland	19 562	42,8	485 960	27,1	24,8	101 425	38,3	2 734 681	33,3	27,0	
Anderer Wohnsitz	179	35,4-	5 084	0,0	28,4	989	10,3	27 012	16,4	27,3	
Zusammen	19 741	41,2	491 044	26,8	24,9	102 414	37,9	2 761 693	33,1	27,0	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	993 948	12,6	2 914 259	15,9	2,9	4 610 988	15,8	13 589 030	18,8	2,9	
Anderer Wohnsitz	73 480	27,9	211 398	27,9	2,9	305 507	16,9	980 746	20,2	3,2	
Insgesamt	1 067 428	13,6	3 125 657	16,6	2,9	4 916 495	15,9	14 569 776	18,9	3,0	

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Deutschland										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	86 818	17,6	325 904	18,0	3,8	361 464	4,2	1 283 173	0,9-	3,5
Anderer Wohnsitz	6 638	3,5	21 236	4,2	3,2	31 159	0,0	113 967	3,6	3,7
Zusammen	93 456	16,5	347 140	17,1	3,7	392 623	3,9	1 397 140	0,6-	3,6
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	143 181	10,3	509 561	12,2	3,6	615 462	0,4	2 046 423	0,7-	3,3
Anderer Wohnsitz	11 048	3,7-	33 376	1,3	3,0	57 472	2,1-	184 728	2,8	3,2
Zusammen	154 229	9,2	542 937	11,5	3,5	672 934	0,1	2 231 151	0,4-	3,3
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	261 858	10,8	848 194	11,2	3,2	1 162 803	3,2	3 511 241	1,5	3,0
Anderer Wohnsitz	23 858	0,2-	65 693	6,5-	2,8	118 313	5,3	355 509	2,7	3,0
Zusammen	285 716	9,8	913 887	9,7	3,2	1 281 116	3,4	3 866 750	1,6	3,0
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	560 499	7,1	1 731 125	9,9	3,1	2 568 044	2,9	7 253 267	1,5	2,8
Anderer Wohnsitz	56 704	2,2	149 274	0,3	2,6	274 616	3,0	783 171	3,5	2,9
Zusammen	617 203	6,7	1 880 399	9,1	3,0	2 842 660	2,9	8 036 438	1,7	2,8
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	2 265 056	2,0	6 874 991	4,8	3,0	11 089 456	2,5	30 761 411	1,7	2,8
Anderer Wohnsitz	297 327	0,2-	695 349	1,5	2,3	1 461 792	2,0	3 584 770	2,4	2,5
Zusammen	2 562 383	1,7	7 570 340	4,5	3,0	12 551 248	2,4	34 346 181	1,8	2,7
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 562 847	3,5	6 360 539	6,2	4,1	7 883 452	7,6	31 658 849	6,1	4,0
Anderer Wohnsitz	283 441	1,4	612 685	3,4	2,2	1 336 100	6,0	3 034 931	6,9	2,3
Zusammen	1 846 288	3,2	6 973 224	5,9	3,8	9 219 552	7,4	34 693 780	6,2	3,8
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	680 550	5,3	2 788 560	5,7	4,1	3 592 870	10,0	14 668 782	9,0	4,1
Anderer Wohnsitz	200 544	16,1	411 794	16,0	2,1	985 332	14,4	2 075 179	11,4	2,1
Zusammen	881 094	7,5	3 200 354	7,0	3,6	4 578 202	10,9	16 743 961	9,3	3,7
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	317 089	12,4	1 210 726	18,9	3,8	1 796 346	13,1	6 206 049	11,8	3,5
Anderer Wohnsitz	121 778	10,1	258 812	7,5	2,1	650 138	11,5	1 401 716	6,2	2,2
Zusammen	438 867	11,8	1 469 538	16,7	3,3	2 446 484	12,7	7 607 765	10,8	3,1
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	127 220	17,8	628 323	25,7	4,9	564 743	2,3	2 507 401	2,0	4,4
Anderer Wohnsitz	58 955	0,8-	141 683	5,4-	2,4	337 442	0,5	881 466	0,6	2,6
Zusammen	186 175	11,2	770 006	18,5	4,1	902 185	1,6	3 388 867	1,6	3,8
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	6 005 118	4,8	21 277 923	7,6	3,5	29 634 640	5,3	99 896 596	4,6	3,4
Anderer Wohnsitz	1 060 293	4,2	2 389 902	4,1	2,3	5 252 364	6,3	12 415 437	5,3	2,4
Insgesamt	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	3,2

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	
Früheres Bundesgebiet											
9 - 11											
Bundesrep. Deutschland	72 685	17,0	292 131	18,5	4,0	291 267	0,3	1 112 554	3,8-	3,8	
Anderer Wohnsitz	6 047	2,7	18 671	2,1	3,1	28 413	2,1-	100 690	1,1-	3,5	
Zusammen	78 732	15,7	310 802	17,4	3,9	319 680	0,1	1 213 244	3,6-	3,8	
12 - 14											
Bundesrep. Deutschland	122 361	9,9	458 844	11,7	3,7	515 680	3,0-	1 803 924	3,3-	3,5	
Anderer Wohnsitz	10 453	4,8-	30 859	2,2-	3,0	54 239	3,8-	172 128	0,4	3,2	
Zusammen	132 814	8,5	489 703	10,7	3,7	569 919	3,1-	1 976 052	3,0-	3,5	
15 - 19											
Bundesrep. Deutschland	222 177	8,2	755 189	9,2	3,4	978 130	0,1	3 082 437	1,3-	3,2	
Anderer Wohnsitz	22 225	2,3-	60 227	7,8-	2,7	109 993	2,8	323 395	0,1-	2,9	
Zusammen	244 402	7,1	815 416	7,7	3,3	1 088 123	0,4	3 405 832	1,2-	3,1	
20 - 29											
Bundesrep. Deutschland	476 624	5,5	1 536 829	8,8	3,2	2 158 841	0,0	6 335 220	0,7-	2,9	
Anderer Wohnsitz	53 650	1,1	138 548	1,1-	2,6	259 460	1,8	723 266	1,3	2,8	
Zusammen	530 274	5,0	1 675 377	7,9	3,2	2 418 301	0,2	7 058 486	0,5-	2,9	
30 - 99											
Bundesrep. Deutschland	1 905 300	0,3	5 985 259	4,0	3,1	9 446 027	0,5	26 757 004	0,3	2,8	
Anderer Wohnsitz	278 982	2,0-	641 679	0,3-	2,3	1 379 539	0,7	3 319 430	1,0	2,4	
Zusammen	2 184 282	0,0	6 626 938	3,6	3,0	10 825 566	0,5	30 076 434	0,4	2,8	
100 - 249											
Bundesrep. Deutschland	1 326 427	1,9	5 523 430	4,8	4,2	6 845 815	6,3	27 697 676	4,2	4,0	
Anderer Wohnsitz	266 414	0,2-	564 618	1,5	2,1	1 270 463	5,2	2 817 225	5,8	2,2	
Zusammen	1 592 841	1,5	6 088 048	4,5	3,8	8 116 278	6,1	30 514 901	4,3	3,8	
250 - 499											
Bundesrep. Deutschland	543 531	3,5	2 295 290	2,8	4,2	2 940 969	7,1	12 324 902	5,1	4,2	
Anderer Wohnsitz	184 786	15,8	363 087	14,2	2,0	922 472	14,1	1 858 055	9,4	2,0	
Zusammen	728 317	6,4	2 658 377	4,2	3,7	3 863 441	8,7	14 182 957	5,6	3,7	
500 - 999											
Bundesrep. Deutschland	233 093	16,7	962 921	20,3	4,1	1 357 780	19,5	4 923 418	13,3	3,6	
Anderer Wohnsitz	109 871	8,8	231 197	6,3	2,1	599 839	13,3	1 280 189	8,2	2,1	
Zusammen	342 964	14,0	1 194 118	17,3	3,5	1 957 613	17,5	6 203 607	12,2	3,2	
1 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	108 972	19,9	553 771	27,2	5,1	489 143	3,1	2 270 431	2,2	4,6	
Anderer Wohnsitz	54 385	1,3-	129 618	7,0-	2,4	322 445	1,2	840 313	0,9	2,6	
Zusammen	163 357	11,9	683 389	18,9	4,2	811 588	2,3	3 110 744	1,8	3,8	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	5 011 170	3,4	18 363 664	6,4	3,7	25 023 652	3,6	86 307 566	2,7	3,4	
Anderer Wohnsitz	986 813	2,8	2 178 504	2,3	2,2	4 946 857	5,7	11 434 691	4,2	2,3	
Insgesamt	5 997 983	3,3	20 542 168	6,0	3,4	29 970 509	3,9	97 742 257	2,8	3,3	

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 2)	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 2)
Neue Länder und Berlin-Ost										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	14 133	21,3	33 773	13,7	2,4	70 197	24,2	170 619	23,3	2,4
Anderer Wohnsitz	591	13,2	2 565	22,9	4,3	2 746	28,1	13 277	61,9	4,8
Zusammen	14 724	20,9	36 338	14,3	2,5	72 943	24,4	183 896	25,4	2,5
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	20 820	12,9	50 717	17,6	2,4	99 782	22,2	242 499	24,5	2,4
Anderer Wohnsitz	595	20,4	2 517	80,3	4,2	3 233	39,2	12 600	54,4	3,9
Zusammen	21 415	13,1	53 234	19,5	2,5	103 015	22,6	255 099	25,7	2,5
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	39 681	28,4	93 005	30,9	2,3	184 673	23,8	428 804	26,9	2,3
Anderer Wohnsitz	1 633	39,1	5 466	11,4	3,3	8 320	52,7	32 114	43,3	3,9
Zusammen	41 314	28,8	98 471	29,7	2,4	192 993	24,8	460 918	27,9	2,4
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	83 875	17,8	194 296	19,0	2,3	409 203	21,7	918 047	19,4	2,2
Anderer Wohnsitz	3 054	25,6	10 726	22,9	3,5	15 156	28,5	59 905	40,7	4,0
Zusammen	86 929	18,1	205 022	19,2	2,4	424 359	21,9	977 952	20,5	2,3
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	359 756	11,6	889 732	10,7	2,5	1 643 429	15,2	4 004 407	11,8	2,4
Anderer Wohnsitz	18 345	36,7	53 670	30,1	2,9	82 253	30,2	265 340	24,2	3,2
Zusammen	378 101	12,6	943 402	11,7	2,5	1 725 682	15,9	4 269 747	12,5	2,5
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	236 420	14,2	837 109	16,6	3,5	1 037 637	17,5	3 961 173	21,8	3,8
Anderer Wohnsitz	17 027	38,2	48 067	31,6	2,8	65 637	23,8	217 706	22,7	3,3
Zusammen	253 447	15,5	885 176	17,3	3,5	1 103 274	17,8	4 178 879	21,9	3,8
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	137 019	12,9	493 270	22,1	3,6	651 901	25,5	2 343 880	35,7	3,6
Anderer Wohnsitz	15 758	19,7	48 707	31,7	3,1	62 860	18,6	217 124	32,0	3,5
Zusammen	152 777	13,6	541 977	22,9	3,5	714 761	24,8	2 561 004	35,3	3,6
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	83 996	2,1	247 805	13,7	3,0	438 566	2,9-	1 282 631	6,5	2,9
Anderer Wohnsitz	11 907	24,1	27 615	19,5	2,3	50 305	5,5-	121 527	10,7-	2,4
Zusammen	95 903	4,4	275 420	14,2	2,9	488 871	3,1-	1 404 158	4,8	2,9
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	18 248	6,8	74 552	15,7	4,1	75 600	2,3-	236 970	0,2	3,1
Anderer Wohnsitz	4 570	6,1	12 065	17,4	2,6	14 997	12,4-	41 153	4,3-	2,7
Zusammen	22 818	6,6	86 617	16,0	3,8	90 597	4,2-	278 123	0,5-	3,1
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	993 948	12,6	2 914 259	15,9	2,9	4 610 988	15,8	13 589 030	18,8	2,9
Anderer Wohnsitz	73 480	27,9	211 398	27,9	2,9	305 507	16,9	980 746	20,2	3,2
Insgesamt	1 067 428	13,6	3 125 657	16,6	2,9	4 916 495	15,9	14 569 776	18,9	3,0

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
Deutschland										
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	397 075	5,9	3 795 736	4,8	9,6	1 941 636	2,7	19 062 903	3,2	9,8
Anderer Wohnsitz	34 437	6,2-	89 787	1,5-	2,6	155 720	3,3-	432 099	3,1	2,8
Zusammen	431 512	4,8	3 885 523	4,7	9,0	2 097 356	2,3	19 495 002	3,2	9,3
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	191 197	14,8	1 127 192	13,1	5,9	1 031 399	1,2	6 462 645	1,3	6,3
Anderer Wohnsitz	22 290	5,8-	62 265	11,8-	2,8	110 220	8,2-	396 994	10,4-	3,6
Zusammen	213 487	12,2	1 189 457	11,5	5,6	1 141 619	0,2	6 859 639	0,6	6,0
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	144 034	3,0	962 969	6,6	6,7	684 040	1,4	4 581 546	2,9	6,7
Anderer Wohnsitz	14 985	1,8-	50 756	8,1-	3,4	74 822	2,9-	266 077	2,9-	3,6
Zusammen	159 019	2,5	1 013 725	5,7	6,4	758 862	1,0	4 847 623	2,5	6,4
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	732 306	7,5	5 885 897	6,6	8,0	3 657 075	2,1	30 107 094	2,7	8,2
Anderer Wohnsitz	71 712	5,1-	202 808	6,5-	2,8	340 762	4,9-	1 095 170	3,6-	3,2
Zusammen	804 018	6,2	6 088 705	6,1	7,6	3 997 837	1,4	31 202 264	2,5	7,8
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	290 093	28,6	2 015 898	18,7	6,9	772 122	5,2	5 332 752	5,1	6,9
Anderer Wohnsitz	3 520	1,1	12 927	3,9	3,7	16 958	10,1-	74 205	12,5-	4,4
Zusammen	293 613	28,2	2 028 825	18,6	6,9	789 080	4,8	5 406 957	4,9	6,9
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	369 082	8,0	1 616 462	9,7	4,4	1 681 334	0,0	7 904 751	0,8	4,7
Anderer Wohnsitz	30 351	4,3-	85 878	12,4-	2,8	136 461	1,3-	485 992	4,2-	3,6
Zusammen	399 433	6,9	1 702 340	8,4	4,3	1 817 795	0,1-	8 390 743	0,5	4,6
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	461 692	6,3	1 748 828	9,7	3,8	1 956 190	2,1	7 100 903	0,0	3,6
Anderer Wohnsitz	39 624	0,7-	119 330	7,9-	3,0	176 759	4,3-	599 424	11,2-	3,4
Zusammen	501 316	5,7	1 868 158	8,4	3,7	2 132 949	1,6	7 700 327	1,0-	3,6
Sonstige Gemeinden 3)										
Bundesrep. Deutschland	4 151 945	2,6	10 010 838	5,5	2,4	21 567 919	6,7	49 451 096	7,0	2,3
Anderer Wohnsitz	915 086	5,6	1 968 959	7,1	2,2	4 581 424	8,0	10 160 646	8,2	2,2
Zusammen	5 067 031	3,1	11 979 797	5,8	2,4	26 149 343	6,9	59 611 742	7,2	2,3
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	6 005 118	4,8	21 277 923	7,6	3,5	29 634 640	5,3	99 896 596	4,6	3,4
Anderer Wohnsitz	1 060 293	4,2	2 389 902	4,1	2,3	5 252 364	6,3	12 415 437	5,3	2,4
Insgesamt	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	3,2

1) November 1994 - April 1995. -2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte. -3) Alle Gemeinden im Gebiet der Neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 2)	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 2)
Früheres Bundesgebiet										
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	397 075	5,9	3 795 736	4,8	9,6	1 941 636	2,7	19 062 903	3,2	9,8
Anderer Wohnsitz	34 437	6,2-	89 787	1,5-	2,6	155 720	3,3-	432 099	3,1	2,8
Zusammen	431 512	4,8	3 885 523	4,7	9,0	2 097 356	2,3	19 495 002	3,2	9,3
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	191 197	14,8	1 127 192	13,1	5,9	1 031 399	1,2	6 462 645	1,3	6,3
Anderer Wohnsitz	22 290	5,8-	62 265	11,8-	2,8	110 220	8,2-	396 994	10,4-	3,6
Zusammen	213 487	12,2	1 189 457	11,5	5,6	1 141 619	0,2	6 859 639	0,6	6,0
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	144 034	3,0	962 969	6,6	6,7	684 040	1,4	4 581 546	2,9	6,7
Anderer Wohnsitz	14 985	1,8-	50 756	8,1-	3,4	74 822	2,9-	266 077	2,9-	3,6
Zusammen	159 019	2,5	1 013 725	5,7	6,4	758 862	1,0	4 847 623	2,5	6,4
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	732 306	7,5	5 885 897	6,6	8,0	3 657 075	2,1	30 107 094	2,7	8,2
Anderer Wohnsitz	71 712	5,1-	202 808	6,5-	2,8	340 762	4,9-	1 095 170	3,6-	3,2
Zusammen	804 018	6,2	6 088 705	6,1	7,6	3 997 837	1,4	31 202 264	2,5	7,8
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	290 093	28,6	2 015 898	18,7	6,9	772 122	5,2	5 332 752	5,1	6,9
Anderer Wohnsitz	3 520	1,1	12 927	3,9	3,7	16 958	10,1-	74 205	12,5-	4,4
Zusammen	293 613	28,2	2 028 825	18,6	6,9	789 080	4,8	5 406 957	4,9	6,9
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	369 082	8,0	1 616 462	9,7	4,4	1 681 334	0,0	7 904 751	0,8	4,7
Anderer Wohnsitz	30 351	4,3-	85 878	12,4-	2,8	136 461	1,3-	485 992	4,2-	3,6
Zusammen	399 433	6,9	1 702 340	8,4	4,3	1 817 795	0,1-	8 390 743	0,5	4,6
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	461 692	6,3	1 748 828	9,7	3,8	1 956 190	2,1	7 100 903	0,0	3,6
Anderer Wohnsitz	39 624	0,7-	119 330	7,9-	3,0	176 759	4,3-	599 424	11,2-	3,4
Zusammen	501 316	5,7	1 868 158	8,4	3,7	2 132 949	1,6	7 700 327	1,0-	3,6
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	3 157 997	0,2-	7 096 579	1,8	2,2	16 956 931	4,4	35 862 066	3,2	2,1
Anderer Wohnsitz	841 606	4,0	1 757 561	5,1	2,1	4 275 917	7,4	9 179 900	7,1	2,1
Zusammen	3 999 603	0,6	8 854 140	2,4	2,2	21 232 848	5,0	45 041 966	3,9	2,1
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 011 170	3,4	18 363 664	6,4	3,7	25 023 852	3,6	86 307 566	2,7	3,4
Anderer Wohnsitz	986 813	2,8	2 178 504	2,3	2,2	4 946 857	5,7	11 434 691	4,2	2,3
Insgesamt	5 997 983	3,3	20 542 168	6,0	3,4	29 970 509	3,9	97 742 257	2,8	3,3

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.6 Nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinde mit ... bis unter Einwohnern	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland											
unter 2 000											
Bundesrep. Deutschland	631 850	12,3	2 545 595	14,7	4,0	2 534 278	8,1	9 751 218	6,7	3,8	
Anderer Wohnsitz	49 435	6,8	159 642	1,0-	3,2	229 384	1,3	839 562	6,3-	3,7	
Zusammen	681 285	11,9	2 705 237	13,6	4,0	2 763 662	7,5	10 590 780	5,6	3,8	
2 000 bis 5 000											
Bundesrep. Deutschland	817 446	13,0	3 656 899	12,5	4,5	3 587 257	6,7	16 174 684	5,2	4,5	
Anderer Wohnsitz	72 825	19,6	1817215	8,5	2,5	315 679	9,6	902 542	0,2-	2,9	
Zusammen	890 271	13,5	3 838 620	12,3	4,3	3 902 936	7,0	17 077 226	4,9	4,4	
5 000 bis 10 000											
Bundesrep. Deutschland	863 746	10,3	4 162 451	12,1	4,8	3 783 953	4,0	17 943 454	4,5	4,7	
Anderer Wohnsitz	68 081	4,0	188 182	0,2	2,7	317 427	4,6	967 969	6,5	3,0	
Zusammen	931 827	9,9	4 348 633	11,5	4,7	4 101 380	4,1	18 911 423	4,6	4,6	
10 000 bis 20 000											
Bundesrep. Deutschland	855 587	3,1	3 864 857	5,4	4,5	4 193 253	3,7	19 117 385	4,3	4,6	
Anderer Wohnsitz	112 227	6,5	245 462	7,9	2,2	487 919	4,2	1 171 204	6,8	2,4	
Zusammen	967 814	3,5	4 110 319	5,5	4,2	4 681 172	3,8	20 288 589	4,4	4,3	
20 000 bis 50 000											
Bundesrep. Deutschland	815 062	0,5	2 641 083	3,4	3,2	4 269 494	4,1	13 319 554	3,4	3,1	
Anderer Wohnsitz	105 866	4,7	248 048	3,5	2,3	516 097	9,6	1 261 847	9,1	2,4	
Zusammen	920 928	1,0	2 889 131	3,4	3,1	4 785 591	4,7	14 581 401	3,8	3,0	
50 000 bis 100 000											
Bundesrep. Deutschland	422 029	2,7	1 088 676	1,8	2,6	2 128 908	5,6	5 187 736	2,3	2,4	
Anderer Wohnsitz	70 935	4,6	152 871	5,5	2,2	344 460	8,6	779 455	9,2	2,3	
Zusammen	492 964	2,9	1 241 547	2,4	2,5	2 473 368	6,0	5 967 191	3,1	2,4	
100 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	1 599 398	0,6-	3 318 362	0,7	2,1	9 137 497	5,8	18 402 565	4,9	2,0	
Anderer Wohnsitz	580 924	1,8	1 215 976	4,0	2,1	3 041 398	6,1	6 492 858	6,2	2,1	
Zusammen	2 180 322	0,0	4 534 338	1,6	2,1	12 178 895	5,9	24 895 423	5,2	2,0	
Gemeinden zusammen											
Bundesrep. Deutschland	6 005 118	4,8	21 277 923	7,6	3,5	29 634 640	5,3	99 896 596	4,6	3,4	
Anderer Wohnsitz	1 060 293	4,2	2 389 902	4,1	2,3	5 252 364	6,3	12 415 437	5,3	2,4	
Insgesamt	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	3,2	

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)		
											Anzahl	%
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	6 005 118	4,8	21 277 923	7,6	89,9	3,5	29 634 640	5,3	99 896 596	4,6	88,9	3,4
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	7 008	12,2	14 801	5,3-	0,6	2,1	34 499	47,0	86 820	41,3	0,7	2,5
Belgien	43 103	9,6	99 055	9,6	4,1	2,3	200 497	8,0	460 095	5,9	3,7	2,3
Dänemark	45 494	8,1	93 377	9,6	3,9	2,1	181 391	1,0	379 479	0,5-	3,1	2,1
Finnland	10 959	21,5	22 949	11,6	1,0	2,1	46 288	17,4	104 490	15,1	0,8	2,3
Frankreich	69 856	3,5	145 567	2,1	6,1	2,1	311 209	6,4	658 680	5,7	5,3	2,1
Griechenland	6 636	1,0	17 839	3,6	0,7	2,7	43 870	5,1	121 189	3,8	1,0	2,8
Großbrit. und Nordirland	95 562	3,1	227 629	1,6	9,5	2,4	478 008	6,8	1 136 466	6,8	9,2	2,4
Irland, Republik	3 795	20,7	9 530	3,0	0,4	2,6	17 787	14,2	49 171	2,2	0,4	2,8
Island	1 703	22,5	4 352	42,6	0,2	2,6	7 422	5,7	18 766	25,0	0,2	2,5
Italien	56 013	10,3-	128 408	0,7	5,4	2,3	310 139	7,9	722 807	17,7	5,8	2,3
Luxemburg	6 891	12,4	18 215	24,3	0,8	2,6	31 885	3,5-	88 886	3,5-	0,7	2,8
Niederlande	110 715	6,2	264 600	1,6	11,1	2,4	659 661	3,9	1 703 790	0,1	13,7	2,6
Norwegen	19 274	15,6	37 444	19,9	1,6	1,9	71 358	7,9-	157 560	0,6-	1,3	2,2
Österreich	49 963	0,5-	104 759	3,1	4,4	2,1	231 631	4,7	504 608	3,5	4,1	2,2
Polen	20 585	4,6	69 036	0,0	2,9	3,4	123 396	10,4	447 603	3,4	3,6	3,6
Portugal	5 433	18,4	17 984	26,9	0,8	3,3	26 883	12,5	95 423	32,9	0,8	3,5
Rußland	15 687	9,2	58 365	8,1	2,4	3,7	97 701	7,0	357 430	4,5	2,9	3,7
Schweden	51 185	0,5	89 251	2,4	3,7	1,7	194 621	2,0	365 241	4,9	2,9	1,9
Schweiz	68 269	4,4	142 307	6,6	6,0	2,1	305 973	6,8	619 471	6,0	5,0	2,0
Spanien	21 802	13,3	51 637	21,0	2,2	2,4	106 893	10,4	250 736	11,1	2,0	2,3
Tschechische Republik	14 677	6,2	38 968	5,0	1,6	2,7	81 892	11,4	220 411	14,7	1,8	2,7
Türkei	9 407	11,3	25 305	18,8	1,1	2,7	51 251	0,9-	137 132	2,4	1,1	2,7
Ungarn	11 329	0,0	29 904	2,2	1,3	2,6	61 446	9,2	178 194	15,4	1,4	2,9
Sonstige europ. Länder	20 247	9,5	52 515	5,0-	2,2	2,6	115 868	1,5-	320 659	7,7-	2,6	2,8
Zusammen	765 533	4,3	1 763 797	4,6	73,8	2,3	3 791 569	5,7	9 185 107	5,3	74,0	2,4
Afrika												
Republik Südafrika	3 374	3,5	7 958	7,1	0,3	2,4	19 604	14,7	45 747	14,9	0,4	2,3
Sonstige afrik. Länder	5 945	5,8	17 763	5,8	0,7	3,0	31 733	3,3	101 661	2,3-	0,8	3,2
Zusammen	9 319	4,9	25 721	6,2	1,1	2,8	51 337	7,4	147 408	2,5	1,2	2,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	3 827	1,1-	10 522	10,0-	0,4	2,7	23 497	65,3	68 621	63,8	0,6	2,9
China Volksrep. und Hongkong	8 142	0,8-	26 041	19,7	1,1	3,2	42 479	52,9	134 984	57,0	1,1	3,2
Israel	7 325	26,3	17 554	31,8	0,7	2,4	34 460	2,9	83 893	9,8	0,7	2,4
Japan	55 847	7,2	92 410	12,6	3,9	1,7	269 921	8,4	460 064	11,0	3,7	1,7
Südkorea	5 949	89,4	11 530	44,9	0,5	1,9	26 824	118,3	62 378	87,1	0,5	2,3
Taiwan	4 354	71,2	7 714	29,6	0,3	1,8	17 666	46,3	38 580	24,1	0,3	2,2
Sonstige asiat. Länder	25 793	5,7	62 525	8,4	2,6	2,4	127 652	5,9-	331 069	6,2-	2,7	2,6
Zusammen	111 237	11,2	228 296	13,9	9,6	2,1	542 499	12,0	1 179 589	13,9	9,5	2,2
Amerika												
Kanada	9 034	12,3-	20 068	15,7-	0,8	2,2	42 471	3,7-	94 918	5,0-	0,8	2,2
USA	107 684	3,1-	230 391	5,0-	9,6	2,1	520 702	2,8	1 131 284	0,3-	9,1	2,2
Mittelamerika und Karibik	2 409	6,8	6 436	15,6	0,3	2,7	12 874	5,3	36 678	21,6	0,3	2,8
Brasilien	7 673	41,6	17 214	46,7	0,7	2,2	32 559	25,5	76 936	30,5	0,6	2,4
Sonstige südamerik. Länder	6 430	15,3	14 819	17,2	0,6	2,3	34 696	5,0	81 825	0,8	0,7	2,4
Zusammen	133 230	1,1-	288 928	2,5-	12,1	2,2	643 302	3,4	1 421 641	1,2	11,5	2,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	10 619	2,5	23 145	4,8-	1,0	2,2	49 280	3,3	111 556	2,8-	0,9	2,3
Ohne Angabe	30 355	2,7	60 015	4,9-	2,5	2,0	174 377	13,7	370 136	0,2-	3,0	2,1
Ausland zusammen	1 060 293	4,2	2 389 902	4,1	10,1	2,3	5 252 364	6,3	12 415 437	5,3	11,1	2,4
Ankünfte/Übern. insgesamt	7 065 411	4,7	23 667 825	7,3	100,0	3,3	34 887 004	5,5	112 312 033	4,7	100,0	3,2

1) November 1994 - April 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	April 1995						Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)	
						Anzahl						%
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	5 011 170	3,4	18 363 664	6,4	89,4	3,7	25 023 652	3,6	86 307 566	2,7	88,3	3,4
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	6 509	15,2	13 487	0,0	0,6	2,1	31 901	52,3	77 434	45,9	0,7	2,4
Belgien	40 607	8,5	93 164	7,6	4,3	2,3	191 175	7,5	437 556	4,8	3,8	2,3
Dänemark	39 771	7,0	80 977	10,5	3,7	2,0	160 246	0,5	329 014	0,1-	2,9	2,1
Finnland	10 075	19,6	20 581	21,4	0,9	2,0	43 109	16,7	95 277	24,6	0,8	2,2
Frankreich	65 210	2,6	133 124	1,0	6,1	2,0	295 680	6,1	613 860	4,7	5,4	2,1
Griechenland	6 354	0,7-	16 777	4,2	0,8	2,6	42 327	5,1	115 094	4,6	1,0	2,7
Großbrit. und Nordirland	89 806	2,0	210 984	1,7	9,7	2,3	453 998	6,6	1 043 182	6,3	9,1	2,3
Irland, Republik	3 487	18,9	8 502	10,0	0,4	2,4	16 439	11,8	43 735	5,2	0,4	2,7
Island	1 664	29,6	4 264	49,5	0,2	2,6	7 221	6,6	18 009	24,4	0,2	2,5
Italien	53 064	11,6-	114 674	3,6-	5,3	2,2	294 617	6,6	649 386	13,6	5,7	2,2
Luxemburg	6 458	9,1	16 358	18,4	0,8	2,5	30 436	4,3-	83 359	6,1-	0,7	2,7
Niederlande	103 826	5,3	248 587	0,8	11,4	2,4	625 670	2,8	1 623 659	1,0-	14,2	2,6
Norwegen	16 939	10,9	32 024	11,8	1,5	1,9	66 087	8,8-	141 856	3,1-	1,2	2,1
Österreich	45 684	2,3-	92 384	0,3-	4,2	2,0	214 158	4,3	449 867	1,5	3,9	2,1
Polen	17 744	0,8-	57 506	5,5-	2,6	3,2	109 377	9,6	386 825	1,9	3,4	3,5
Portugal	4 817	10,5	13 711	8,3	0,6	2,8	24 483	8,5	74 802	12,7	0,7	3,1
Rußland	13 174	11,7	42 571	4,6	2,0	3,2	81 761	7,3	267 508	3,5	2,3	3,3
Schweden	45 508	0,5-	77 123	0,5	3,5	1,7	176 796	1,4	323 995	3,3	2,8	1,8
Schweiz	64 642	3,6	133 256	5,5	6,1	2,1	292 757	7,0	587 728	6,1	5,1	2,0
Spanien	20 720	12,0	48 598	19,9	2,2	2,3	103 152	10,3	240 475	11,3	2,1	2,3
Tschechische Republik	13 038	5,6	33 230	5,1	1,5	2,5	72 966	11,7	187 400	14,2	1,6	2,6
Türkei	8 814	8,9	22 994	15,0	1,1	2,6	48 459	1,5-	125 588	0,7	1,1	2,6
Ungarn	10 514	1,8-	26 976	0,8	1,2	2,6	55 996	7,8	155 628	13,0	1,4	2,8
Sonstige europ. Länder	18 517	10,5	45 549	8,6-	2,1	2,5	104 183	2,1-	273 915	9,4-	2,4	2,6
Zusammen	706 942	3,0	1 587 581	2,9	72,9	2,2	3 542 994	5,2	8 345 152	4,1	73,0	2,4
Afrika												
Republik Südafrika	3 326	3,6	7 849	6,8	0,4	2,4	19 328	14,8	44 992	14,7	0,4	2,3
Sonstige afrik. Länder	5 720	4,4	16 895	4,3	0,8	3,0	30 502	3,5	97 229	1,8-	0,9	3,2
Zusammen	9 046	4,1	24 744	5,1	1,1	2,7	49 830	7,6	142 221	2,9	1,2	2,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	3 759	1,8-	10 314	11,1-	0,5	2,7	23 014	64,1	67 572	63,1	0,6	2,9
China Volksrep. und Hongkong	7 796	1,5-	24 395	17,4	1,1	3,1	40 780	50,9	129 017	54,1	1,1	3,2
Israel	6 884	21,7	16 387	26,1	0,8	2,4	33 175	1,3	80 390	8,0	0,7	2,4
Japan	54 486	6,6	89 657	11,2	4,1	1,6	264 612	8,2	448 960	10,9	3,9	1,7
Südkorea	5 834	92,9	11 024	51,3	0,5	1,9	26 019	119,7	57 499	87,3	0,5	2,2
Taiwan	4 338	73,0	7 651	31,4	0,4	1,8	17 547	47,1	38 208	24,5	0,3	2,2
Sonstige asiat. Länder	24 724	5,0	59 548	7,7	2,7	2,4	123 762	6,1-	317 053	6,0-	2,8	2,6
Zusammen	107 821	10,5	218 976	12,7	10,1	2,0	528 909	11,6	1 138 699	13,5	10,0	2,2
Amerika												
Kanada	8 576	14,6-	18 624	19,6-	0,9	2,2	40 797	4,4-	89 536	6,6-	0,8	2,2
USA	103 237	4,3-	219 466	6,9-	10,1	2,1	505 980	2,7	1 093 340	0,6-	9,6	2,2
Mittelamerika und Karibik	2 340	9,1	6 244	17,0	0,3	2,7	12 502	6,6	35 574	23,2	0,3	2,8
Brasilien	7 459	40,5	16 667	44,3	0,8	2,2	31 832	25,6	75 153	30,8	0,7	2,4
Sonstige südamerik. Länder	6 200	13,9	14 145	13,9	0,6	2,3	33 651	5,7	78 915	1,1	0,7	2,3
Zusammen	127 812	2,3-	275 146	4,5-	12,6	2,2	624 762	3,4	1 372 518	0,9	12,0	2,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	10 265	2,1	22 454	5,6-	1,0	2,2	47 732	3,3	108 327	2,6-	0,9	2,3
Ohne Angabe	24 927	7,1-	49 603	13,2-	2,3	2,0	152 630	8,4	327 774	5,2-	2,9	2,1
Ausland zusammen	986 813	2,8	2 178 504	2,3	10,6	2,2	4 946 857	5,7	11 434 691	4,2	11,7	2,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	5 997 983	3,3	20 542 168	6,0	100,0	3,4	29 970 509	3,9	97 742 257	2,8	100,0	3,3

1) November 1994 - April 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	April 1995						Winterhalbjahr 1995 1)									
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)				
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)					
						Anzahl						%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Neue Länder und Berlin-Ost																
Bundesrepublik Deutschland	993	948	12,6	2 914	259	15,9	93,2	2,9	4 610	998	15,8	13 589	030	18,8	93,3	2,9
Ausland																
Europa																
Baltische Staaten	499	16,1-		1 314	38,6-	0,6	2,6		2 598	3,1		9 386	12,3	1,0	3,6	
Belgien	2 496	29,5		5 891	55,6	2,8	2,4		9 322	18,0		22 539	33,0	2,3	2,4	
Dänemark	5 723	16,1		12 400	4,4	5,9	2,2		21 145	4,9		50 465	3,3-	5,1	2,4	
Finnland	884	47,8		2 368	34,6-	1,1	2,7		3 179	28,9		9 213	35,6-	0,9	2,9	
Frankreich	4 646	19,3		12 443	14,6	5,9	2,7		15 529	11,3		44 820	21,5	4,6	2,9	
Griechenland	282	66,9		1 062	5,2-	0,5	3,8		1 543	5,7		6 095	9,2-	0,6	4,0	
Großbrit. und Nordirland	5 756	24,1		16 645	0,7-	7,9	2,9		24 010	12,0		99 284	12,7	9,5	3,9	
Irland, Republik	248	53,1		1 028	32,5-	0,5	4,1		1 348	53,7		5 436	18,9-	0,6	4,0	
Island	39	63,2-		88	55,8-	0,0	2,3		201	18,3-		757	42,0	0,1	3,8	
Italien	2 949	21,2		13 734	59,1	6,5	4,7		15 522	38,3		73 421	73,8	7,5	4,7	
Luxemburg	433	107,2		1 857	123,5	0,9	4,3		1 449	18,4		5 527	61,8	0,6	3,8	
Niederlande	6 889	22,0		16 013	16,4	7,6	2,3		33 991	29,9		80 131	30,6	8,2	2,4	
Norwegen	2 335	67,4		5 420	109,3	2,6	2,3		5 271	5,1		15 704	29,5	1,6	3,0	
Österreich	4 279	23,8		12 375	39,6	5,9	2,9		17 473	9,6		54 741	23,3	5,6	3,1	
Polen	2 841	57,7		11 530	41,1	5,5	4,1		14 019	17,4		60 778	14,2	6,2	4,3	
Portugal	616	171,4		4 273	182,4	2,0	6,9		2 400	81,5		20 621	279,6	2,1	8,6	
Rußland	2 513	2,0-		15 614	19,2	7,4	6,2		15 940	5,1		89 922	7,5	9,2	5,6	
Schweden	5 677	9,3		12 128	16,9	5,7	2,1		17 825	8,1		41 246	19,8	4,2	2,3	
Schweiz	3 627	18,8		9 051	26,3	4,3	2,5		13 216	3,1		31 743	3,6	3,2	2,4	
Spanien	1 062	46,8		3 039	40,8	1,4	2,8		9 741	13,2		10 261	6,2	1,0	2,7	
Tschechische Republik	1 639	11,5		5 738	4,4	2,7	3,5		8 526	9,2		39 011	17,4	3,4	3,7	
Türkei	593	64,7		2 311	75,5	1,1	3,9		2 792	12,6		11 544	25,5	1,2	4,1	
Ungarn	815	31,5		2 928	17,6	1,4	3,6		5 450	26,6		22 566	34,8	2,3	4,1	
Sonstige europ. Länder	1 730	0,1-		6 966	27,3	3,3	4,0		11 685	5,1		46 744	3,0	4,8	4,0	
Zusammen	58 591	22,3		176 216	22,5	83,4	3,0		248 575	14,2		839 955	19,1	85,6	3,4	
Afrika																
Republik Südafrika	48	5,9-		109	32,9	0,1	2,3		276	10,8		755	28,0	0,1	2,7	
Sonstige afrik. Länder	225	60,7		868	47,9	0,4	3,9		1 231	0,2-		4 432	11,5-	0,5	3,6	
Zusammen	273	42,9		977	46,0	0,5	3,6		1 507	1,6		5 187	7,3-	0,5	3,4	
Asien																
Arabische Golfstaaten	68	58,1		208	136,4	0,1	3,1		483	154,2		1 049	131,6	0,1	2,2	
China Volksrep. und Hongkong	346	16,9		1 646	68,8	0,8	4,8		1 699	121,2		5 967	167,7	0,6	3,5	
Israel	441	208,4		1 167	260,2	0,6	2,6		1 285	72,5		3 503	80,4	0,4	2,7	
Japan	1 361	40,6		2 753	92,0	1,3	2,0		5 309	19,3		11 104	18,5	1,1	2,1	
Südkorea	115	0,9-		506	25,0-	0,2	4,4		805	81,3		4 879	85,5	0,5	6,1	
Taiwan	16	54,3-		63	51,5-	0,0	3,9		119	17,4-		372	9,7-	0,0	3,1	
Sonstige asiat. Länder	1 069	22,3		2 977	22,8	1,4	2,8		3 890	0,5		14 016	10,5-	1,4	3,6	
Zusammen	3 416	38,0		9 320	54,0	4,4	2,7		13 590	28,1		40 890	25,0	4,2	3,0	
Amerika																
Kanada	458	72,8		1 444	127,8	0,7	3,2		1 674	18,5		5 382	34,7	0,5	3,2	
USA	4 447	39,0		10 925	57,3	5,2	2,5		14 722	7,4		37 944	12,1	3,9	2,6	
Mittelamerika und Karibik	69	37,8-		192	16,5-	0,1	2,8		372	26,6-		1 104	14,0-	0,1	3,0	
Brasilien	214	94,5		547	191,0	0,3	2,6		727	22,8		1 783	19,7	0,2	2,5	
Sonstige südamerik. Länder	230	71,6		674	199,6	0,3	2,9		1 045	13,9-		2 910	5,9-	0,3	2,8	
Zusammen	5 418	41,8		13 782	67,6	6,5	2,5		18 540	6,3		49 123	12,4	5,0	2,6	
Australien, Neuseeland und Ozeanien																
zusammen	354	16,8		691	35,0	0,3	2,0		1 548	3,9		3 229	8,9-	0,3	2,1	
Ohne Angabe	5 428	98,9		10 412	74,2	4,9	1,9		21 747	72,3		42 362	68,0	4,3	1,9	
Ausland zusammen	73 480	27,9		211 398	27,9	6,8	2,9		305 507	16,9		980 746	20,2	6,7	3,2	
Ankünfte/Übern. insgesamt	1 067	428	13,6	3 125	657	16,6	100,0	2,9	4 916	495	15,9	14 569	776	18,9	100,0	3,0

1) November 1994 - April 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.1 Nach Ländern

Land	April 1995										Winterhalbjahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Baden-Württemberg	7 378	6 995	94,8	3,5	293 828	280 014	95,3	3,2	36,0	38,0	28,7	32,2
Bayern	14 173	13 545	95,6	0,9	547 266	524 298	95,8	2,4	32,4	34,2	27,8	30,5
Berlin	427	427	100,0	2,9	45 474	44 598	98,1	3,6	47,6	48,6	38,1	39,2
Brandenburg	1 040	869	83,6	10,8	55 566	45 407	81,7	15,4	29,8	36,6	23,1	30,2
Bremen	89	85	95,5	4,5-	7 832	7 717	98,5	0,8	36,0	36,5	33,9	34,6
Hamburg	320	256	80,0	8,0	27 541	25 357	92,1	7,9	43,9	47,7	38,2	41,6
Hessen	3 603	3 415	94,8	2,0	190 010	171 243	90,1	5,4	36,7	40,8	32,7	37,7
Mecklenburg-Vorpommern	1 617	1 110	68,6	24,3	91 509	62 948	68,8	18,4	24,6	36,4	15,2	26,9
Niedersachsen	5 988	5 594	93,4	0,7	245 576	231 608	94,3	3,0	39,3	42,4	25,3	30,8
Nordrhein-Westfalen	5 709	5 485	96,1	0,5	255 537	246 949	96,6	2,6	37,0	38,6	33,9	36,4
Rheinland-Pfalz	3 774	3 721	98,6	0,1-	150 571	147 747	98,1	0,6	30,6	31,2	22,1	23,7
Saarland	344	306	89,0	1,6-	14 804	13 197	89,1	0,2-	38,0	42,9	34,5	39,1
Sachsen	1 292	1 233	95,4	20,3	73 365	66 684	90,9	17,4	36,0	40,0	30,9	35,8
Sachsen-Anhalt	880	829	94,2	26,8	43 666	39 489	90,4	25,1	30,1	33,4	26,7	30,3
Schleswig-Holstein	4 660	4 375	93,9	0,7	185 794	161 232	86,8	1,3	31,3	36,0	15,9	23,1
Thüringen	1 461	1 298	88,8	14,2	68 430	59 205	86,5	14,8	29,1	34,0	25,9	31,3
Bundesgebiet	52 755	49 543	93,9	2,9	2 296 769	2 127 693	92,6	4,5	34,3	37,4	27,2	31,6
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	46 394	44 133	95,1	1,2	1 952 552	1 842 411	94,4	2,8	35,1	37,4	27,7	31,6
Neue Länder und Berlin-Ost	6 361	5 410	85,0	18,6	344 217	285 282	82,9	16,9	30,3	36,9	24,1	31,5

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. 1fd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.2 Nach Betriebsarten

Betriebsart	April 1995										Winterhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%						
Deutschland												
Hotels	12 810	12 352	96,4	3,1	825 637	782 205	94,7	5,1	31,9	33,8	27,1	29,7
Gasthöfe	10 754	10 159	94,5	2,3	247 527	231 664	93,6	3,9	21,4	23,0	16,4	18,6
Pensionen	6 173	5 766	93,4	4,7	145 660	133 304	91,5	4,0	28,5	31,4	18,8	23,6
Hotels garnis	9 480	8 827	93,1	0,7	278 827	258 898	92,9	4,4	29,0	31,4	24,1	27,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	39 217	37 104	94,6	2,5	1 497 651	1 406 071	93,9	4,7	29,3	31,4	24,0	27,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 691	2 450	91,0	0,8	202 651	178 563	88,1	2,2	36,3	41,7	27,6	35,3
Ferienzentren	50	39	78,0	4,9	33 009	30 615	92,7	8,9	47,4	51,2	30,1	34,1
Ferienhäuser, -wohnungen	8 312	7 572	91,1	5,7	278 837	243 979	87,5	5,3	26,2	30,5	13,9	18,9
Hütten, Jugendherbergen, jugenderbergsähnli.Einr.	1 356	1 271	93,7	2,2	117 006	106 218	90,8	1,7	35,3	39,2	19,6	23,9
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	12 409	11 332	91,3	4,1	631 503	559 375	88,6	3,8	32,2	36,9	20,2	26,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 129	1 107	98,1	2,1	167 615	162 247	96,8	4,8	87,6	90,5	81,5	86,3
Betriebe zusammen	52 755	49 543	93,9	2,9	2 296 769	2 127 693	92,6	4,5	34,3	37,4	27,2	31,6
Früheres Bundesgebiet												
Hotels	10 746	10 463	97,4	0,4	675 039	649 503	96,2	3,0	32,4	33,8	27,8	29,9
Gasthöfe	9 832	9 331	94,9	1,1	224 572	211 157	94,0	2,8	21,0	22,5	16,0	18,2
Pensionen	5 087	4 786	94,1	0,9	120 467	111 815	92,8	1,2	29,1	31,6	18,4	23,1
Hotels garnis	8 829	8 232	93,2	0,5	247 198	230 609	93,3	1,9	28,9	31,2	23,9	27,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	34 494	32 812	95,1	0,4	1 267 276	1 203 084	94,9	2,6	29,4	31,1	24,0	26,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 162	2 072	95,8	1,3	172 770	157 867	91,4	2,0	38,3	42,5	29,5	36,2
Ferienzentren	26	26	100,0	4,0	27 381	26 683	97,5	8,5	51,8	53,4	33,8	36,2
Ferienhäuser, -wohnungen	7 678	7 251	94,4	4,9	245 846	226 489	92,1	4,3	28,3	31,2	14,9	19,0
Hütten, Jugendherbergen, jugenderbergsähnli.Einr.	1 037	988	95,3	1,9	90 531	84 250	93,0	1,2	35,3	38,1	19,3	22,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	10 903	10 337	94,8	3,9	536 588	495 289	92,3	3,2	33,9	37,2	21,3	26,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	997	984	98,7	1,5	148 688	144 038	96,9	2,5	87,7	90,6	81,2	86,1
Betriebe zusammen	46 394	44 133	95,1	1,2	1 952 552	1 842 411	94,4	2,8	35,1	37,4	27,7	31,6
Neue Länder und Berlin-Ost												
Hotels	2 064	1 889	91,5	20,9	150 598	132 702	88,1	17,2	29,7	34,0	24,2	28,6
Gasthöfe	922	828	89,8	18,3	22 955	20 507	89,3	16,1	24,9	28,1	20,0	23,6
Pensionen	1 086	980	90,2	28,6	25 193	21 489	85,3	21,2	25,7	30,4	20,7	25,9
Hotels garnis	651	595	91,4	20,9	31 629	28 289	89,4	29,5	29,5	33,2	25,2	29,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 723	4 292	90,9	22,1	230 375	202 987	88,1	19,1	28,8	32,9	23,5	27,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	529	378	71,5	1,6	29 881	20 696	69,3	4,2	24,1	35,3	16,7	28,3
Ferienzentren	24	13	54,2	18,7	5 628	3 932	69,9	12,0	25,6	36,7	12,0	19,2
Ferienhäuser, -wohnungen	634	321	50,6	25,9	32 991	17 490	53,0	19,5	10,9	21,0	6,3	16,5
Hütten, Jugendherbergen, jugenderbergsähnli.Einr.	319	283	88,7	3,3	26 415	21 968	83,2	3,9	35,2	43,3	20,8	29,9
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 506	995	66,1	7,1	94 915	64 086	67,5	8,3	22,7	34,3	14,0	25,4
Sanatorien, Kurkrankenh.	132	123	93,2	7,0	18 927	18 209	96,2	26,4	86,5	89,8	83,7	87,6
Betriebe zusammen	6 361	5 410	85,0	18,6	344 217	285 282	82,9	16,9	30,3	36,9	24,1	31,5

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	April 1995										Winterhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat 4)		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%						
Deutschland												
Mineral- und Moorbäder	4 230	4 126	96,2	1,0	224 274	214 843	95,8	1,9	57,7	60,4	47,9	53,4
Heilklimatische Kurorte	3 475	3 358	96,6	0,3-	121 500	115 722	95,2	1,0	32,6	34,8	31,2	34,4
Kneippkurorte	1 866	1 796	96,2	0,5-	79 895	75 628	94,7	0,9	42,3	45,0	33,4	37,8
Heilbäder zusammen	9 631	9 280	96,4	0,2	425 669	406 193	95,4	1,5	47,7	50,3	40,4	45,0
Seebäder	4 635	4 250	91,7	1,8-	184 399	161 126	87,4	0,1-	36,7	42,1	15,8	23,8
Luftkurorte	5 436	5 195	95,6	1,5	198 309	188 305	95,0	1,4	28,6	30,4	23,4	26,3
Erholungsorte	6 103	5 718	93,7	2,3	222 925	208 357	93,5	3,5	27,9	30,6	19,1	23,1
Sonstige Gemeinden 7)	26 950	25 100	93,1	5,2	1 265 467	1 163 712	92,0	6,9	31,6	34,5	26,4	30,0
Gemeindegruppen Insgesamt	52 755	49 543	93,9	2,9	2 296 769	2 127 693	92,6	4,5	34,3	37,4	27,2	31,6

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.-7) Alle Gemeinden im Gebiet der Neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	April 1995										Winterhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat				
Anzahl		%		Anzahl		Betten / Schlaf- gelegenheiten						
						%						
Früheres Bundesgebiet												
Mineral- und Moorbäder	4 290	4 126	96,2	1,0	224 274	214 843	95,8	1,9	57,7	60,4	47,9	53,4
Heilklimatische Kurorte	3 475	3 358	96,6	0,3-	121 500	115 722	95,2	1,0	32,6	34,8	31,2	34,4
Kneippkurorte	1 866	1 796	96,2	0,5-	79 895	75 628	94,7	0,9	42,3	45,0	33,4	37,8
Heilbäder zusammen	9 631	9 280	96,4	0,2	425 669	406 193	95,4	1,5	47,7	50,3	40,4	45,0
Seebäder	4 635	4 250	91,7	1,8-	184 399	161 126	87,4	0,1-	36,7	42,1	15,8	23,8
Luftkurorte	5 436	5 195	95,6	1,5	198 309	188 305	95,0	1,4	28,6	30,4	23,4	26,3
Erholungsorte	6 103	5 718	93,7	2,3	222 925	208 357	93,5	3,5	27,9	30,6	19,1	23,1
Sonstige Gemeinden	20 589	19 690	95,6	2,0	921 250	878 430	95,4	4,0	32,0	33,7	27,2	29,6
Gemeindegruppen												
Insgesamt	46 394	44 133	95,1	1,2	1 952 552	1 842 411	94,4	2,8	35,1	37,4	27,7	31,6

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		April 1995										Winterhalbjahr 1995 1)	
Gemeindegruppe	Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
			geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
			zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
Mineral- und Moorbäder													
	Hotels	829	807	97,3	0,1	53 582	51 340	95,8	0,5	40,1	41,9	31,5	34,3
	Gasthöfe	333	310	93,1	1,3	7 287	6 792	93,2	5,1	23,8	25,6	16,9	19,6
	Pensionen	935	885	94,7	0,8-	24 022	22 406	93,3	1,2-	37,8	40,9	20,4	27,3
	Hotels garnis	962	910	94,6	0,4-	23 054	21 663	94,0	1,1	36,3	38,8	21,8	26,5
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 059	2 912	95,2	0,2-	107 945	102 201	94,7	0,6	37,7	39,9	25,9	30,3
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	127	122	96,1	0,0	9 626	9 089	94,4	8,7	44,7	48,0	35,5	42,8
	Ferienzentren	3	3	100,0	0,0	1 072	1 072	100,0	0,0	37,5	37,5	24,0	24,0
	Ferienhäuser, -wohnungen	527	522	99,1	7,9	17 173	16 541	96,3	3,8	41,6	43,2	24,4	26,2
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	37	37	100,0	0,0	3 364	3 191	94,9	1,9	35,7	37,8	19,2	21,3
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	694	684	98,6	5,9	31 235	29 893	95,7	4,9	41,8	43,9	27,3	30,3
	Sanatorien, Kurkrankenh.	537	530	98,7	1,7	85 094	82 749	97,2	2,5	83,1	91,7	83,3	87,7
	Betriebe zusammen	4 290	4 126	96,2	1,0	224 274	214 843	95,8	1,9	57,7	60,4	47,9	53,4
Heilklimatische Kurorte													
	Hotels	513	496	96,7	2,0-	32 456	31 180	96,1	0,1	30,8	32,7	29,6	32,9
	Gasthöfe	274	263	96,0	2,2-	7 071	6 715	95,0	1,6-	18,8	20,4	17,9	20,3
	Pensionen	493	480	97,4	0,6	11 889	11 479	96,6	1,4	27,4	29,1	24,8	28,2
	Hotels garnis	1 020	981	96,2	4,3-	17 700	16 871	95,3	3,9-	18,4	19,6	20,9	23,0
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 300	2 220	96,5	2,5-	69 116	66 245	95,8	0,9-	25,8	27,5	25,3	28,3
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	174	170	97,7	1,8	11 964	11 400	95,3	2,1	43,0	46,4	37,8	41,7
	Ferienzentren	832	813	97,7	5,4	22 750	21 962	96,5	6,0	23,9	24,9	24,6	26,0
	Ferienhäuser, -wohnungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 099	1 063	96,7	4,4	42 283	39 475	93,4	4,0	29,5	32,0	27,6	30,4
	Sanatorien, Kurkrankenh.	76	75	98,7	1,4	10 101	10 002	99,0	2,6	92,3	93,2	87,0	88,6
	Betriebe zusammen	3 475	3 358	96,6	0,3-	121 500	115 722	95,2	1,0	32,6	34,8	31,2	34,4
Kneippkurorte													
	Hotels	435	422	97,0	1,2-	25 620	24 127	94,2	0,4	35,7	38,3	28,4	32,7
	Gasthöfe	237	224	94,5	1,8-	5 051	4 788	94,8	1,1-	19,9	21,4	15,3	17,9
	Pensionen	418	391	93,5	1,0-	9 603	8 875	92,4	0,6	33,5	36,6	21,5	25,8
	Hotels garnis	275	268	97,5	1,5-	5 785	5 460	94,4	3,3-	21,8	23,2	13,9	16,1
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 365	1 305	95,6	1,3-	46 059	43 250	93,9	0,2-	31,8	34,2	23,7	27,6
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	79	76	96,2	2,7	5 685	5 234	92,1	2,6	36,6	40,6	30,0	34,9
	Ferienhäuser, -wohnungen	257	255	99,2	1,2	8 494	8 060	94,9	0,4	27,6	29,1	18,7	20,6
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	38	36	94,7	5,9	3 771	3 410	90,4	4,6	30,4	33,7	15,3	18,0
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	374	367	98,1	1,9	17 950	16 704	93,1	1,9	31,0	33,6	21,5	24,5
	Sanatorien, Kurkrankenh.	127	124	97,6	0,8	15 886	15 674	98,7	3,2	85,4	87,1	74,7	78,5
	Betriebe zusammen	1 866	1 796	96,2	0,5-	79 895	75 628	94,7	0,9	42,3	45,0	33,4	37,8

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart	April 1995										Winterhalbjahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
	zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					
	Anzahl	%		Anzahl			%					
Heilbäder zusammen												
Hotels	1 777	1 725	97,1	0,8-	111 658	106 647	95,5	0,4	36,4	38,4	30,2	33,5
Gasthöfe	844	797	94,4	0,7-	19 409	18 295	94,3	0,9	21,0	22,6	16,8	19,4
Pensionen	1 846	1 756	95,1	0,5-	45 514	42 760	93,9	0,1-	34,2	36,8	21,8	27,2
Hotels garnis	2 257	2 159	95,7	2,4-	46 539	43 994	94,5	1,4-	27,7	29,6	20,4	23,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	6 724	6 437	95,7	1,2-	223 120	211 696	94,9	0,1-	32,8	34,9	25,3	29,1
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	380	368	96,8	1,4	27 275	25 723	94,3	4,5	42,3	45,8	35,4	40,7
Ferienzentren												
Ferienhäuser, -wohnungen	1 616	1 590	98,4	5,5	48 417	46 563	96,2	4,2	30,8	32,2	23,5	25,1
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.												
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 167	2 114	97,6	4,4	91 468	86 072	94,1	3,9	34,0	36,4	26,3	29,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	740	729	98,5	1,5	111 081	108 425	97,6	2,6	88,9	91,1	82,4	86,4
Betriebe zusammen	9 631	9 280	96,4	0,2	425 669	406 193	95,4	1,5	47,7	50,3	40,4	45,0
Seebäder												
Hotels	291	286	98,3	1,1	19 477	18 135	93,1	3,6	34,9	37,5	17,8	21,9
Gasthöfe	79	72	91,1	6,5-	2 421	2 178	90,0	8,6-	34,1	37,9	11,8	17,5
Pensionen	236	220	93,2	3,1-	6 726	6 259	93,1	3,6-	35,4	38,3	10,2	17,8
Hotels garnis	837	709	84,7	9,7-	19 081	15 768	82,6	7,2-	26,3	32,1	8,7	15,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	1 443	1 287	89,2	6,2-	47 705	42 340	88,8	2,4-	31,5	35,6	12,8	19,0
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	217	196	90,3	4,4-	28 224	22 222	78,7	1,5-	37,4	47,6	16,8	33,5
Ferienzentren	6	6	100,0	0,0	11 404	10 836	95,0	1,1-	58,1	61,1	29,6	34,6
Ferienhäuser, -wohnungen	2 889	2 684	92,9	0,5	82 432	73 122	88,7	1,0	31,3	35,3	9,2	13,6
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	27	24	88,9	0,0	4 423	3 877	87,7	5,1-	39,4	46,4	10,9	17,5
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	3 139	2 910	92,7	0,2	126 483	110 057	87,0	0,0	35,4	40,8	12,8	19,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	53	53	100,0	8,2	10 211	8 729	85,5	10,1	76,9	89,9	65,4	82,3
Betriebe zusammen	4 635	4 250	91,7	1,8-	184 399	161 126	87,4	0,1-	36,7	42,1	15,8	23,8
Luftkurorte												
Hotels	1 008	986	97,8	1,1-	53 617	51 362	95,8	0,9	28,3	29,9	22,7	25,2
Gasthöfe	986	941	95,4	1,8	23 289	21 780	93,5	1,0	17,4	18,8	12,7	14,7
Pensionen	745	694	93,2	1,9	15 966	14 700	92,1	2,9	21,3	23,3	15,7	19,3
Hotels garnis	1 144	1 065	93,1	2,6-	20 826	19 236	92,4	1,6-	16,1	17,7	16,3	19,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	3 883	3 686	94,9	0,2-	113 698	107 078	94,2	0,7	22,9	24,6	18,5	21,2
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	302	294	97,4	2,8	21 382	20 359	95,2	2,5	41,6	44,0	32,5	36,1
Ferienzentren	4	4	100,0	0,0	3 243	3 243	100,0	0,0	37,7	37,7	29,6	29,6
Ferienhäuser, -wohnungen	997	969	97,2	8,9	36 456	34 894	95,7	4,4	21,2	22,2	18,9	20,9
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	184	176	95,7	1,1-	13 806	13 192	95,6	1,4-	32,5	34,3	18,3	20,4
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 487	1 443	97,0	6,3	74 887	71 688	95,7	2,5	29,8	31,3	23,1	25,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	66	66	100,0	3,1	9 724	9 539	98,1	1,2	86,3	87,9	81,6	84,0
Betriebe zusammen	5 436	5 195	95,6	1,5	198 309	188 305	95,0	1,4	28,6	30,4	23,4	26,3

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	April 1995										Winterhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
	zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat					
	Anzahl	%		Anzahl			%					
Erholungsorte												
Hotels	1 104	1 064	96,4	0,7-	53 128	50 513	95,1	0,8	29,5	31,3	21,3	24,5
Gasthöfe	1 668	1 579	94,7	1,7	40 401	38 028	94,1	4,7	19,1	20,5	12,6	14,7
Pensionen	746	683	91,6	1,9	16 980	15 369	90,5	1,5	23,0	25,6	14,2	18,4
Hotels garnis	876	776	88,6	2,8-	16 947	14 948	88,2	3,2-	17,0	19,5	11,8	15,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 394	4 102	93,4	0,3	127 456	118 858	93,3	1,6	23,7	25,6	16,3	19,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	333	319	95,8	4,6	25 755	23 838	91,8	6,4	35,8	39,7	29,3	35,2
Ferienzentren	9	9	100,0	0,0	5 438	5 314	97,7	5,0	33,1	33,9	19,6	20,0
Ferienhäuser, -wohnungen	1 155	1 082	93,7	9,7	46 735	43 764	93,6	7,5	26,6	30,8	14,2	18,9
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	165	159	96,4	3,9	11 719	11 039	94,2	3,3	31,5	33,4	17,0	19,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 662	1 569	94,4	8,0	89 647	83 755	93,4	6,5	30,3	34,0	19,2	23,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	47	47	100,0	2,2	5 822	5 744	98,7	2,0	85,4	86,8	77,7	84,3
Betriebe zusammen	6 103	5 718	93,7	2,3	222 925	208 357	93,5	3,5	27,9	30,6	19,1	23,1
Sonstige Gemeinden												
Hotels	6 566	6 402	97,5	1,1	437 159	422 846	96,7	4,2	32,1	33,3	29,0	30,5
Gasthöfe	6 255	5 942	95,0	1,1	139 052	130 876	94,1	3,1	21,9	23,4	17,6	19,5
Pensionen	1 514	1 433	94,6	2,3	35 281	32 727	92,8	3,1	27,8	30,1	18,9	22,6
Hotels garnis	3 715	3 523	94,8	4,0	143 805	136 663	95,0	5,4	32,9	34,8	29,8	32,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	18 050	17 300	95,8	1,8	755 297	723 112	95,7	4,1	30,2	31,6	26,6	28,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	930	895	96,2	0,9	70 134	65 925	94,0	0,6	37,1	40,0	31,6	35,4
Ferienzentren	1 021	926	90,7	7,8	31 806	28 146	88,5	9,0	27,2	30,8	13,3	18,0
Ferienhäuser, -wohnungen												
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.												
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 448	2 301	94,0	4,0	154 103	143 717	93,3	4,0	36,8	39,7	25,8	30,0
Sanatorien, Kurkrankenh.	91	89	97,8	3,3-	11 850	11 601	97,9	1,6-	88,6	90,5	85,4	88,3
Betriebe zusammen	20 589	19 690	95,6	2,0	921 250	878 430	95,4	4,0	32,0	33,7	27,2	29,6
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	10 746	10 463	97,4	0,4	675 039	649 503	96,2	3,0	32,4	33,8	27,8	29,9
Gasthöfe	9 832	9 331	94,9	1,1	224 572	211 157	94,0	2,8	21,0	22,5	16,0	18,2
Pensionen	5 087	4 786	94,1	0,9	120 467	111 815	92,8	1,2	29,1	31,6	18,4	23,1
Hotels garnis	8 829	8 232	93,2	0,5-	247 198	230 609	93,3	1,9	28,9	31,2	23,9	27,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	34 494	32 812	95,1	0,4	1 267 276	1 203 084	94,9	2,6	29,4	31,1	24,0	26,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 162	2 072	95,8	1,3	172 770	157 867	91,4	2,0	38,3	42,5	29,5	36,2
Ferienzentren	26	26	100,0	4,0	27 381	26 683	97,5	8,5	51,8	53,4	33,8	36,2
Ferienhäuser, -wohnungen	7 678	7 251	94,4	4,9	245 846	226 489	92,1	4,3	28,3	31,2	14,9	19,0
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	1 037	988	95,3	1,9	90 591	84 250	93,0	1,2	35,3	38,1	19,3	22,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	10 903	10 337	94,8	3,9	536 588	495 289	92,3	3,2	33,9	37,2	21,3	26,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	997	984	98,7	1,5	148 688	144 038	96,9	2,5	87,7	90,6	81,2	86,1
Betriebe insgesamt	46 394	44 133	95,1	1,2	1 952 552	1 842 411	94,4	2,8	35,1	37,4	27,7	31,6

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
 2.5 Nach Gemeindengrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	April 1995										Winterhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlaf- gelegenheiten				
unter 2 000												
Hotels	1 761	1 682	95,5	6,6	82 718	76 132	92,0	8,2	25,0	27,4	17,8	21,0
Gasthöfe	1 865	1 775	95,2	3,4	41 212	38 940	94,5	5,1	18,6	19,9	13,2	15,4
Pensionen	1 307	1 215	93,0	6,6	27 890	25 103	90,0	7,1	22,3	25,0	13,2	17,2
Hotels garnis	1 163	1 045	89,9	0,2	25 453	22 460	88,2	10,1	19,5	22,4	12,9	18,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 096	5 717	93,8	4,4	177 283	162 635	91,7	7,5	22,3	24,5	15,3	18,7
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	604	503	83,3	1,6-	41 653	34 014	81,7	0,5	31,5	38,9	19,2	29,4
Ferienzentren	23	15	65,2	6,2-	12 219	11 476	93,9	0,5	49,6	52,8	33,2	36,4
Ferienhäuser, -wohnungen	2 580	2 233	86,6	4,6	76 320	61 717	80,9	6,6	22,0	27,4	9,9	16,2
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Eintr.	227	198	87,2	0,5-	18 357	14 614	79,6	2,8-	27,2	34,5	14,8	21,2
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 434	2 949	85,9	3,1	148 549	121 821	82,0	3,1	27,6	33,9	15,1	22,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	80	78	97,5	5,4	12 051	10 469	86,8	10,3	80,1	92,5	71,5	87,2
Betriebe zusammen	9 610	8 744	91,0	3,9	337 853	294 925	87,3	5,7	26,7	30,8	17,3	23,1
2 000 - 5 000												
Hotels	1 955	1 864	95,3	3,8	104 329	96 209	92,2	6,1	28,7	31,4	22,8	26,6
Gasthöfe	2 541	2 395	94,3	3,0	60 563	56 367	93,1	4,7	19,3	20,9	13,9	15,1
Pensionen	1 373	1 277	93,0	7,0	31 621	28 888	91,4	5,2	24,2	26,9	16,8	21,2
Hotels garnis	1 931	1 763	91,3	0,3	39 303	35 411	90,1	4,2	20,9	23,4	15,7	19,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	7 800	7 299	93,6	3,2	235 816	216 875	92,0	5,3	24,4	26,8	18,5	22,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	599	526	87,8	2,7	41 695	35 485	85,3	2,0	35,5	41,9	24,9	32,5
Ferienzentren	12	9	75,0	0,0	8 344	7 338	87,9	0,1	46,3	52,7	28,5	33,7
Ferienhäuser, -wohnungen	2 229	2 073	93,0	5,8	78 036	69 982	89,7	6,7	25,5	28,6	14,5	18,6
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Eintr.	264	245	92,8	1,2	19 972	17 947	89,9	2,1	34,9	39,2	19,7	25,1
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 104	2 853	91,9	4,8	147 947	130 752	88,4	4,4	30,8	35,0	18,9	24,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	211	205	97,2	2,0	28 551	27 840	97,5	8,1	87,1	89,2	80,7	84,4
Betriebe zusammen	11 115	10 357	93,2	3,6	412 314	375 467	91,1	5,2	31,0	34,3	23,0	27,8
5 000 - 10 000												
Hotels	2 010	1 949	96,7	1,7	107 762	101 202	93,9	3,3	30,9	33,2	23,9	27,0
Gasthöfe	2 202	2 089	94,9	1,9	50 087	46 984	93,8	3,1	20,8	22,3	15,3	17,3
Pensionen	1 318	1 217	92,3	1,9	31 349	28 322	90,3	1,4	29,5	32,9	18,2	23,8
Hotels garnis	1 876	1 736	92,5	3,3-	41 201	37 551	91,2	0,8-	27,4	30,3	17,9	22,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	7 406	6 985	94,3	0,5	230 409	214 069	92,9	2,3	27,9	30,2	20,2	23,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	546	518	94,9	1,3-	43 427	38 755	89,2	4,8	36,8	41,9	27,1	35,2
Ferienzentren	11	11	100,0	10,0	10 333	10 259	99,3	34,7	50,5	51,3	30,0	33,2
Ferienhäuser, -wohnungen	2 088	1 948	93,3	5,9	72 511	65 011	89,7	4,3	29,3	32,8	15,7	19,8
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Eintr.	257	242	94,2	0,4	20 350	19 088	93,8	2,5	33,3	35,8	17,9	20,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 902	2 719	93,7	3,9	146 621	133 113	90,8	6,0	33,6	37,3	20,3	25,4
Sanatorien, Kurkrankenh.	228	225	98,7	4,7	35 374	34 641	97,9	5,6	88,8	90,8	81,2	84,7
Betriebe zusammen	10 536	9 929	94,2	1,5	412 404	381 823	92,6	3,9	35,1	38,2	25,5	30,1

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
 4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
 (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
 / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	April 1995											Winterhalbjahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)	
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
10 000 - 20 000													
Hotels	2 252	2 185	97,0	1,3	119 404	113 132	94,7	4,1	30,3	32,2	24,6	27,3	
Gasthöfe	1 769	1 661	93,9	1,3	39 776	36 848	92,6	3,4	21,8	23,8	17,1	19,6	
Pensionen	1 107	1 034	93,4	2,0	25 861	23 903	92,4	0,4	32,3	35,3	20,3	25,2	
Hotels garnis	1 180	1 112	94,2	1,6	29 461	27 426	93,1	6,5	25,8	28,0	21,6	25,3	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	6 308	5 992	95,0	1,5	214 502	201 309	93,8	3,9	28,3	30,5	22,3	25,4	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	400	380	95,0	1,1	31 391	28 838	91,9	2,4	38,5	42,5	32,5	37,5	
Ferienzentren	3	3	100,0	25,0	1 092	1 086	99,5	4,7	32,3	32,5	27,6	28,7	
Ferienhäuser, -wohnungen	861	819	95,1	8,2	32 607	30 459	93,4	3,2	28,5	34,4	16,4	21,8	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	230	217	94,3	6,4	20 533	18 471	89,7	5,0	32,5	36,8	17,2	21,4	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 494	1 419	95,0	5,8	85 683	78 854	92,0	3,2	33,2	38,0	22,6	28,0	
Sanatorien, Kurkrankenh.	341	339	99,4	1,5	53 698	52 529	97,8	3,7	69,1	91,1	84,2	87,9	
Betriebe zusammen	8 143	7 750	95,2	2,3	353 883	332 632	94,0	3,7	38,7	41,9	31,9	36,4	
20 000 - 50 000													
Hotels	2 086	2 027	97,2	3,1	112 025	107 056	95,6	5,5	30,6	32,2	27,0	29,0	
Gasthöfe	1 325	1 256	94,8	3,0	29 643	28 103	94,8	4,8	23,7	25,1	19,1	20,9	
Pensionen	613	553	90,7	5,5	14 272	13 626	95,5	5,7	32,5	34,4	22,7	26,3	
Hotels garnis	547	510	93,1	5,3	29 701	27 703	93,3	7,5	27,4	29,6	22,2	25,1	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	4 571	4 346	95,1	3,8	185 641	176 488	95,1	5,7	29,1	30,8	24,7	26,9	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	294	283	96,3	3,3	23 938	22 017	92,0	1,1	38,9	43,3	33,4	38,3	
Ferienzentren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,2	18,2	
Ferienhäuser, -wohnungen	369	349	94,6	9,1	11 015	9 942	90,3	5,9	29,5	32,8	17,5	21,4	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	203	198	97,5	3,7	15 860	15 345	96,8	2,2	34,8	36,1	17,8	19,6	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	866	830	95,8	5,7	50 813	47 304	93,1	2,4	35,6	38,7	25,1	28,8	
Sanatorien, Kurkrankenh.	210	204	97,1	1,5	28 231	27 499	97,4	4,2	65,7	88,1	80,0	84,6	
Betriebe zusammen	6 047	5 820	96,2	3,9	264 665	251 251	94,9	4,9	36,4	38,6	30,7	33,7	
50 000 - 100 000													
Hotels	903	864	95,7	1,6	58 918	55 390	94,0	6,4	31,1	33,1	26,6	28,6	
Gasthöfe	475	449	94,5	0,7	10 275	9 660	94,0	1,8	26,6	28,5	21,7	23,7	
Pensionen	220	206	93,6	0,5	6 347	5 982	94,3	0,5	35,7	41,1	22,0	30,0	
Hotels garnis	451	424	94,0	1,2	16 314	15 250	93,5	1,3	30,4	32,7	25,4	28,8	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	2 049	1 943	94,8	0,9	91 854	85 882	93,5	4,5	30,8	33,0	25,5	28,2	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	83	82	98,8	1,2	5 858	5 598	95,6	0,3	38,6	40,7	33,2	36,7	
Ferienhäuser, -wohnungen	155	124	80,0	9,5	6 115	4 879	79,8	7,7	33,5	42,2	12,6	17,8	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	75	73	97,3	0,0	8 049	7 596	94,4	0,7	39,5	42,1	22,3	26,4	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	313	279	89,1	4,1	20 022	18 073	90,3	2,6	37,4	41,7	22,6	27,5	
Sanatorien, Kurkrankenh.	40	37	92,5	5,1	6 330	5 950	94,0	4,9	88,9	95,1	83,5	90,8	
Betriebe zusammen	2 402	2 259	94,0	0,1	118 206	109 905	93,0	2,7	35,0	37,8	28,1	31,5	

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	April 1995										Winterhalbjahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	Betriebsart	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		insgesamt 2)	zusammen	Anteil 4)		Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	zusammen	Anteil 4)					Veränd. gegenüber Vorjahresmonat
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
100 000 und mehr												
Hotels	1 843	1 787	97,0	3,4	240 481	233 084	96,9	4,6	37,7	38,9	35,0	36,3
Gasthöfe	577	534	92,5	0,8	15 961	14 762	92,5	1,0	29,4	31,8	27,0	29,6
Pensionen	235	224	95,3	14,3	8 320	7 880	94,7	10,6	37,5	39,6	32,7	35,5
Hotels garnis	1 932	1 837	95,1	2,5	97 384	93 087	95,6	4,3	36,6	38,4	34,1	36,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	4 587	4 382	95,5	3,2	362 146	348 813	96,3	4,5	37,0	38,5	34,4	36,0
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	165	158	95,8	4,6	14 789	13 856	93,7	3,0	40,4	43,2	39,4	44,7
Ferienzentren	1	1	100,0	50,0-	1 021	456	44,7	23,9-	13,6	30,5	10,2	20,2
Ferienhäuser, -wohnungen	30	26	86,7	36,8	2 233	1 989	89,1	15,4	24,0	27,1	17,2	20,8
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähn. Einr.	100	98	98,0	4,3	13 825	13 157	95,2	1,9	51,7	54,4	32,7	36,2
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	296	283	95,6	6,4	31 868	29 458	92,4	2,7	43,3	46,9	33,9	38,8
Sanatorien, Kurkrankenh.	19	19	100,0	5,0-	3 370	3 319	98,5	6,4-	94,8	96,2	91,7	93,1
Betriebe zusammen	4 902	4 684	95,6	3,3	397 384	381 590	96,0	4,3	38,0	39,6	34,9	36,7
Gemeinden zusammen												
Hotels	12 810	12 352	96,4	3,1	825 637	782 205	94,7	5,1	31,9	33,8	27,1	29,7
Gasthöfe	10 754	10 159	94,5	2,3	247 527	231 664	93,6	3,9	21,4	23,0	16,4	18,6
Pensionen	6 173	5 766	93,4	4,7	145 650	133 304	91,5	4,0	28,5	31,4	18,8	23,6
Hotels garnis	9 480	8 827	93,1	0,7	278 827	258 898	92,9	4,4	29,0	31,4	24,1	27,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	39 217	37 104	94,6	2,5	1 497 651	1 406 071	93,9	4,7	29,3	31,4	24,0	27,0
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 691	2 450	91,0	0,8	202 651	178 563	88,1	2,2	36,3	41,7	27,6	35,3
Ferienzentren	50	39	78,0	4,9-	33 009	30 615	92,7	8,9	47,4	51,2	30,1	34,1
Ferienhäuser, -wohnungen	8 312	7 572	91,1	5,7	278 837	243 979	87,5	5,3	26,2	30,5	13,9	18,9
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähn. Einr.	1 356	1 271	93,7	2,2	117 006	106 218	90,8	1,7	35,3	39,2	19,6	23,9
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	12 409	11 332	91,3	4,1	631 503	559 375	88,6	3,8	32,2	36,9	20,2	26,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 129	1 107	98,1	2,1	167 615	162 247	96,8	4,8	87,6	90,5	81,5	86,3
Betriebe zusammen	52 755	49 543	93,9	2,9	2 295 769	2 127 693	92,6	4,5	34,3	37,4	27,2	31,6

1) November 1994 - April 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil an Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
					Anzahl					%	Anzahl
Baden-Württemberg											
Bundesrep. Deutschland	31 446	16,7	119 380	7,9	3,8	52 592	3,0	227 538	1,8	4,3	
Anderer Wohnsitz	3 371	22,9-	10 169	20,8-	3,0	6 561	12,2-	25 908	2,8-	3,9	
Zusammen	34 817	11,2	129 549	4,9	3,7	59 153	1,0	253 446	1,3	4,3	
Bayern											
Bundesrep. Deutschland	42 579	40,1	167 961	14,0	3,9	88 315	8,7	456 431	2,3	5,2	
Anderer Wohnsitz	4 905	17,6	12 253	2,3	2,5	9 504	8,8	39 158	5,7	4,1	
Zusammen	47 484	37,4	180 214	13,1	3,8	97 819	8,7	495 589	2,6	5,1	
Berlin											
Bundesrep. Deutschland	2 150	51,9	9 353	62,7	4,4	4 127	9,7	19 663	23,3	4,8	
Anderer Wohnsitz	553	37,9-	1 600	51,6-	2,9	1 052	24,1-	4 790	14,9-	4,6	
Zusammen	2 703	17,2	10 953	20,9	4,1	5 179	0,6	24 453	13,3	4,7	
Brandenburg											
Bundesrep. Deutschland	5 975	65,8	14 339	47,0	2,4	7 091	40,8	20 095	34,5	2,8	
Anderer Wohnsitz	261	22,3-	1 017	68,1-	3,9	427	17,6-	2 462	58,9-	5,8	
Zusammen	6 236	58,3	15 356	18,7	2,5	7 518	35,4	22 557	7,8	3,0	
Bremen											
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen											
Bundesrep. Deutschland	13 890	36,6	44 346	14,9	3,2	25 440	6,6	96 072	0,8-	3,8	
Anderer Wohnsitz	1 220	15,4	3 930	5,9-	3,2	2 331	12,3	9 150	5,1	3,9	
Zusammen	15 110	34,6	48 276	12,9	3,2	27 771	7,1	105 222	0,3-	3,8	
Mecklenburg-Vorpommern											
Bundesrep. Deutschland	17 903	105,6	46 295	107,7	2,6	21 075	44,9	54 646	62,2	2,6	
Anderer Wohnsitz	136	2,2	567	4,1-	4,1	215	22,7-	956	18,0	4,4	
Zusammen	18 041	104,1	46 862	104,8	2,6	21 290	43,6	55 602	61,2	2,6	
Rheinland-Pfalz											
Bundesrep. Deutschland	20 644	16,0	66 887	18,0	3,2	30 449	2,5-	99 427	14,5-	3,3	
Anderer Wohnsitz	5 469	38,1	16 825	59,4	3,1	7 520	26,6	24 504	31,4	3,3	
Zusammen	26 113	20,0	83 712	24,5	3,2	37 969	2,1	123 931	8,1-	3,3	
Niedersachsen											
Bundesrep. Deutschland	47 657	54,4	239 286	36,9	5,0	70 898	14,0	336 566	7,6	4,7	
Anderer Wohnsitz	2 654	24,7	8 812	18,2	3,3	4 900	4,0	19 782	9,2-	4,0	
Zusammen	50 311	52,5	248 098	36,2	4,9	75 898	13,3	356 348	6,5	4,7	
Nordrhein-Westfalen											
Bundesrep. Deutschland	16 091	21,2	52 169	29,8	3,2	30 644	2,1	106 607	6,5	3,5	
Anderer Wohnsitz	1 907	21,9	6 276	30,2	3,3	5 404	2,6-	22 326	8,4	4,1	
Zusammen	17 998	21,2	58 445	29,8	3,2	36 048	1,4	128 933	6,8	3,6	
Saarland											
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Sachsen	7 549	27,4	21 708	2,6-	2,9	10 244	10,3	36 702	4,3	3,6
Bundesrep. Deutschland	476	26,0-	3 638	32,6-	7,6	751	23,8-	6 150	21,4-	8,2
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	8 025	22,2	25 346	8,4-	3,2	10 995	7,0	42 852	0,4-	3,9
Sachsen-Anhalt	2 977	85,1	9 558	133,1	3,2	5 521	2,2	21 835	0,6	4,0
Bundesrep. Deutschland	107	15,7-	332	59,7-	3,1	382	0,3-	3 321	9,1	8,7
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	3 084	77,8	9 890	100,9	3,2	5 903	2,1	25 156	1,7	4,3
Schleswig-Holstein	19 331	43,9	92 745	44,3	4,8	21 290	15,1	102 007	20,4	4,8
Bundesrep. Deutschland	1 648	1,6-	6 509	21,0	3,9	1 824	7,8-	7 683	28,1	4,2
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	20 979	38,9	99 254	42,5	4,7	23 114	12,9	109 690	20,9	4,7
Thüringen	3 507	25,4	9 678	18,9	2,8	6 370	4,4-	19 492	12,8-	3,1
Bundesrep. Deutschland	263	6,5	1 065	47,4-	4,0	437	34,8-	2 377	61,2-	5,4
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	3 770	23,9	10 743	5,7	2,8	6 807	7,2-	21 869	23,2-	3,2
Bundesgebiet	233 097	38,7	897 978	26,8	3,9	375 887	9,1	1 602 753	4,8	4,3
Bundesrep. Deutschland	23 132	7,7	73 479	0,6	3,2	41 514	1,5	169 369	0,1-	4,1
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	256 229	35,2	971 457	24,3	3,8	417 401	8,3	1 772 122	4,3	4,2
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	194 594	34,4	793 696	24,2	4,1	324 334	7,2	1 442 886	3,3	4,4
Bundesrep. Deutschland	21 767	9,5	66 381	9,5	3,0	39 118	3,2	153 244	5,5	3,9
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	216 361	31,4	860 077	22,9	4,0	363 452	6,8	1 596 130	3,5	4,4
Neue Länder und Berlin-Ost	38 503	65,6	104 282	50,8	2,7	51 553	22,2	159 867	20,6	3,1
Bundesrep. Deutschland	1 365	14,3-	7 098	42,8-	5,2	2 396	19,9-	16 125	33,7-	6,7
Anderer Wohnsitz										
Zusammen	39 868	60,4	111 380	36,6	2,8	53 949	19,4	175 992	12,1	3,3

1) November 1994 - April 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	April 1995					Winterhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)	
						Anzahl						%
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	233 097	38,7	897 978	26,8	92,4	3,9	375 887	9,1	1 602 753	4,8	90,4	4,3
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	69	23,2	135	18,2-	0,2	2,0	144	75,6	433	52,5	0,3	3,0
Belgien	937	29,8	3 058	24,8	4,2	3,3	1 915	27,7	7 447	12,0	4,4	3,9
Dänemark	3 690	19,8	10 935	20,8	14,9	3,0	4 389	1,2	13 526	1,9	8,0	3,1
Finnland	225	3,8-	388	13,8	0,5	1,7	409	9,1	896	5,2-	0,5	2,2
Frankreich	691	15,5-	1 469	20,8-	2,0	2,1	1 038	12,0-	2 938	19,5-	1,7	2,8
Griechenland	72	18,0	328	139,4	0,4	4,6	86	14,0-	369	3,4-	0,2	4,3
Großbrit. und Nordirland	2 541	10,8-	11 183	34,0-	15,2	4,4	4 302	11,0-	24 328	20,8-	14,4	5,7
Irland, Republik	130	27,8-	723	61,3-	1,0	5,6	157	23,0-	860	57,7-	0,5	5,5
Island	18	157,1	26	82,1-	0,0	1,4	18	20,0	28	84,0-	0,0	1,6
Italien	580	8,8-	961	19,2-	1,3	1,7	872	10,9-	2 528	7,1-	1,5	2,9
Luxemburg	113	6,6	372	8,8-	0,5	3,3	1 270	33,5-	1 070	69,2-	0,6	4,0
Niederlande	9 063	27,1	30 663	24,5	41,7	3,4	19 528	13,9	82 210	8,7	48,5	4,2
Norwegen	217	25,4	414	44,9-	0,6	1,9	299	37,7-	952	55,7-	0,6	3,2
Österreich	617	17,7	1 421	37,0	1,9	2,3	891	0,3-	2 576	24,6	1,5	2,9
Polen	174	20,8	1 559	49,6	2,1	9,0	603	16,6-	4 529	49,4-	2,7	7,5
Portugal	39	105,3	125	43,2-	0,2	3,2	45	91,3-	171	84,7-	0,1	3,8
Rußland	15	70,0-	32	50,8-	0,0	2,1	64	20,0-	326	34,2	0,2	5,1
Schweden	345	47,9-	703	55,2-	1,0	2,0	509	42,4-	1 566	41,6-	0,9	3,1
Schweiz	1 310	2,0	4 534	17,9	6,2	3,5	1 918	10,6	6 146	14,2	3,6	3,2
Spanien	95	106,5	267	76,8	0,4	2,8	162	78,0	394	37,3	0,2	2,4
Tschechische Republik	9	10,0-	43	104,8	0,1	4,8	173	68,0	1 736	125,5	1,0	10,0
Türkei	8	27,3-	14	46,2-	0,0	1,8	26	50,0-	86	72,3-	0,1	3,3
Ungarn	16	72,4-	75	36,4-	0,1	4,7	86	31,7-	348	43,4-	0,2	4,0
Sonstige europ. Länder	121	34,4	388	67,2	0,5	3,2	287	27,0	1 441	22,2	0,9	5,0
Zusammen	21 095	11,4	69 816	2,3	95,0	3,3	38 191	3,0	156 904	1,8-	92,6	4,1
Afrika												
Republik Südafrika	263	126,7	281	61,5	0,4	1,1	317	64,2	359	16,6	0,2	1,1
Sonstige afrik. Länder	6	71,4-	6	92,1-	0,0	1,0	41	95,2	132	73,7	0,1	3,2
Zusammen	269	96,4	287	14,8	0,4	1,1	358	67,3	491	27,9	0,3	1,4
Asien												
Arabische Golfstaaten	19	280,0	24	200,0	0,0	1,3	23	70,9-	28	87,8-	0,0	1,2
China Volksrep. und Hongkong	52	18,2	64	1,5-	0,1	1,2	121	116,1	133	72,7	0,1	1,1
Israel	14	180,0	14	33,3-	0,0	1,0	16	30,4-	38	77,6-	0,0	2,4
Japan	27	58,8	42	20,0	0,1	1,6	27	20,6-	42	50,0-	0,0	1,6
Südkorea	13	**	17	70,0	0,0	1,3	13	**	17	70,0	0,0	1,3
Taiwan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	3	89,7-	42	86,0-	0,0	14,0
Zusammen	125	31,6	161	63,1-	0,2	1,3	203	9,8-	300	65,8-	0,2	1,5
Amerika												
Kanada	121	30,5-	220	3,9-	0,3	1,8	164	23,7-	306	2,0	0,2	1,9
USA	252	1,6-	416	31,7-	0,6	1,7	365	15,7-	954	31,3-	0,6	2,6
Mittelamerika und Karibik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	2	87,5-	6	72,7-	0,0	3,0	14	41,7-	28	39,1-	0,0	2,0
Sonstige südamerik. Länder	12	200,0	27	285,7	0,0	2,3	18	200,0	39	333,3	0,0	2,2
Zusammen	387	14,8-	669	23,3-	0,9	1,7	561	17,7-	1 327	24,1-	0,8	2,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	1 107	32,6-	1 449	33,1-	2,0	1,3	1 294	37,2-	1 739	37,4-	1,0	1,3
Ohne Angabe	149	27,3-	1 097	6,6	1,5	7,4	907	37,6	8 608	117,1	5,1	9,5
Ausland zusammen	23 132	7,7	73 479	0,6	7,6	3,2	41 514	1,5	169 369	0,1-	9,6	4,1
Ankünfte/Übern. insgesamt	256 229	35,2	971 457	24,3	100,0	3,8	417 401	8,3	1 772 122	4,3	100,0	4,2

1) November 1994 - April 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	April 1995						Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)	
						Anzahl						%
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	194 594	34,4	793 696	24,2	92,3	4,1	324 334	7,2	1 442 886	3,3	90,4	4,4
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	69	23,2	135	18,2-	0,2	2,0	141	76,3	395	43,1	0,3	2,8
Belgien	881	25,9	2 939	24,1	4,4	3,3	1 854	26,1	7 314	11,8	4,8	3,9
Dänemark	3 502	19,3	10 194	17,1	15,4	2,9	4 134	1,1	12 148	1,7-	7,9	2,9
Finnland	218	3,1-	379	27,6	0,6	1,7	385	5,8	686	23,7-	0,4	1,8
Frankreich	653	15,8-	1 379	18,7-	2,1	2,1	990	11,3-	2 809	17,5-	1,8	2,8
Griechenland	72	22,0	328	143,0	0,5	4,6	85	10,5-	358	23,4	0,2	4,2
Großbrit. und Nordirland	2 081	0,7-	7 473	10,3-	11,3	3,6	3 464	1,4-	16 952	7,2	11,1	4,9
Irland, Republik	78	50,0-	516	70,6-	0,8	6,6	102	41,4-	621	67,0-	0,4	6,1
Island	18	**	26	766,7	0,0	1,4	18	100,0	28	15,2-	0,0	1,6
Italien	576	8,3-	957	19,0-	1,4	1,7	830	10,4-	1 506	19,9-	1,0	1,8
Luxemburg	109	4,8	360	10,9-	0,5	3,3	263	34,4-	1 053	69,5-	0,7	4,0
Niederlande	8 663	27,1	29 144	28,1	43,9	3,4	18 878	15,5	79 458	12,3	51,9	4,2
Norwegen	209	25,1	403	45,4-	0,6	1,9	258	45,6-	561	73,7-	0,4	2,2
Österreich	587	21,5	1 325	41,3	2,0	2,3	833	0,4-	2 395	24,7	1,6	2,9
Polen	142	21,4	1 242	70,1	1,9	8,7	547	18,8-	3 841	53,3	2,5	7,0
Portugal	37	311,1	65	50,4-	0,1	1,8	43	91,5-	111	88,9-	0,1	2,6
Rußland	11	76,6-	26	55,9-	0,0	2,4	44	36,2-	256	35,4	0,2	5,8
Schweden	334	43,3-	657	51,8-	1,0	2,0	477	39,1-	1 360	41,8-	0,9	2,9
Schweiz	1 280	2,8	4 462	18,4	6,7	3,5	1 883	12,4	6 043	14,6	3,9	3,2
Spanien	93	102,2	265	75,5	0,4	2,8	160	90,5	392	56,8	0,3	2,5
Tschechische Republik	9	10,0-	43	104,8	0,1	4,8	103	7,3	1 146	65,6	0,7	11,1
Türkei	8	14,3	14	0,0	0,0	1,8	10	54,5-	16	75,0-	0,0	1,6
Ungarn	16	71,4-	75	31,8-	0,1	4,7	61	48,7-	213	64,1-	0,1	3,5
Sonstige europ. Länder	119	40,0	380	71,4	0,5	3,0	273	23,5	1 176	1,6	0,8	4,3
Zusammen	19 765	13,5	62 767	12,1	94,6	3,2	35 836	5,0	140 838	3,8	91,9	3,9
Afrika												
Republik Südafrika	261	128,9	279	68,1	0,4	1,1	315	64,9	357	19,0	0,2	1,1
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	35	84,2	126	70,3	0,1	9,6
Zusammen	261	96,2	279	16,3	0,4	1,1	350	66,7	483	29,1	0,3	1,4
Asien												
Arabische Golfstaaten	19	533,3	24	300,0	0,0	1,3	23	70,1-	28	87,7-	0,0	1,2
China Volksrep. und Hongkong	52	18,2	64	1,5-	0,1	1,2	121	116,1	133	72,7	0,1	1,1
Israel	14	180,0	14	33,3-	0,0	1,0	16	30,4-	38	77,6-	0,0	2,4
Japan	25	47,1	38	8,6	0,1	1,5	25	26,5-	38	54,8-	0,0	1,5
Südkorea	13	**	17	70,0	0,0	1,3	13	**	17	70,0	0,0	1,3
Taiwan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	3	88,5-	42	85,9-	0,0	14,0
Zusammen	123	32,3	157	63,8-	0,2	1,3	201	8,6-	296	66,1-	0,2	1,5
Amerika												
Kanada	120	27,7-	219	0,9-	0,3	1,8	163	21,3-	305	4,5	0,2	1,9
USA	240	6,2	398	19,3-	0,6	1,7	349	12,3-	928	24,7-	0,6	2,7
Mittelamerika und Karibik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	2	87,5-	6	72,7-	0,0	3,0	14	41,7-	28	39,1-	0,0	2,0
Sonstige südamerik. Länder	12	200,0	27	285,7	0,0	2,3	18	200,0	39	333,3	0,0	2,2
Zusammen	374	10,1-	650	13,1-	1,0	1,7	544	14,9-	1 300	18,0-	0,8	2,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	1 097	32,5-	1 433	33,1-	2,2	1,3	1 282	37,1-	1 721	37,1-	1,1	1,3
Ohne Angabe	147	28,3-	1 095	6,4	1,6	7,4	905	37,3	8 606	117,0	5,6	9,5
Ausland zusammen	21 767	9,5	66 381	9,5	7,7	3,0	39 118	3,2	153 244	5,5	9,6	3,9
Ankünfte/Übern. insgesamt	216 361	31,4	860 077	22,9	100,0	4,0	363 452	6,8	1 596 130	3,5	100,0	4,4

1) November 1994 - April 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	April 1995						Winterhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
Neue Länder und Berlin-Ost												
Bundesrepublik Deutschland	38 503	65,6	104 282	50,8	93,6	2,7	51 553	22,2	159 867	20,6	90,8	3,1
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	-	-	-	-	-	-	3	50,0	38	375,0	0,2	12,7
Belgien	56	154,5	119	43,4	1,7	2,1	61	103,3	133	231,1	0,8	2,2
Dänemark	188	29,7	741	112,9	10,4	3,9	255	4,5	1 378	50,8	8,5	5,4
Finnland	7	22,2-	9	79,5-	0,1	1,3	24	118,2	210	356,5	1,3	8,8
Frankreich	38	9,5-	90	43,4-	1,3	2,4	48	25,0-	129	47,6-	0,8	2,7
Griechenland	-	-	-	-	-	-	1	80,0-	11	88,0-	0,1	11,0
Großbrit. und Nordirland	460	38,5-	3 710	57,0-	52,3	8,1	838	38,7-	7 376	50,5-	45,7	8,8
Irland, Republik	52	116,7	207	86,5	2,9	4,0	55	83,3	239	60,4	1,5	4,3
Island	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	4	50,0-	4	50,0-	0,1	1,0	42	20,8-	1 022	21,8	6,3	24,3
Luxemburg	4	100,0	12	200,0	0,2	3,0	7	40,0	17	5,6-	0,1	2,4
Niederlande	400	27,8	1 519	19,2-	21,4	3,8	650	17,7-	2 752	44,1-	17,1	4,2
Norwegen	8	33,3	11	21,4-	0,2	1,4	41	583,3	391	**	2,4	9,5
Österreich	30	26,8-	96	3,0-	1,4	3,2	58	0,0	181	24,0	1,1	3,1
Polen	32	18,5	317	1,6	4,5	9,9	56	14,3	688	30,6	4,3	12,3
Portugal	2	80,0-	60	32,6-	0,8	30,0	2	85,7-	60	50,4-	0,4	30,0
Rußland	4	33,3	6	0,0	0,1	1,5	20	81,8	70	29,6	0,4	3,5
Schweden	11	84,9-	46	77,8-	0,6	4,2	32	68,3-	206	39,8-	1,3	6,4
Schweiz	30	23,1-	72	8,9-	1,0	2,4	35	40,7-	103	6,4-	0,6	2,9
Spanien	2	X	2	X	0,0	1,0	2	71,4-	2	94,6-	0,0	1,0
Tschechische Republik	-	-	-	-	-	-	70	900,0	590	656,4	3,7	8,4
Türkei	-	-	-	-	-	-	16	46,7-	70	71,5-	0,4	4,4
Ungarn	-	-	-	-	-	-	25	257,1	135	542,9	0,8	5,4
Sonstige europ. Länder	2	60,0-	28	27,3	0,4	14,0	14	180,0	265	**	1,6	18,9
Zusammen	1 330	13,1-	7 049	42,4-	99,3	5,3	2 355	19,3-	16 066	33,4-	99,6	6,8
Afrika												
Republik Südafrika	2	0,0	2	75,0-	0,0	1,0	2	0,0	2	75,0-	0,0	1,0
Sonstige afrik. Länder	6	200,0	6	200,0	0,1	1,0	6	200,0	6	200,0	0,0	1,0
Zusammen	8	100,0	8	20,0-	0,1	1,0	8	100,0	8	20,0-	0,0	1,0
Asien												
Arabische Golfstaaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Japan	2	X	4	X	0,1	2,0	2	X	4	X	0,0	2,0
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2	0,0	4	100,0	0,1	2,0	2	60,0-	4	20,0-	0,0	2,0
Amerika												
Kanada	1	87,5-	1	87,5-	0,0	1,0	1	87,5-	1	87,5-	0,0	1,0
USA	12	60,0-	18	84,5-	0,3	1,5	16	54,3-	26	83,2-	0,2	1,6
Zusammen	13	65,8-	19	84,7-	0,3	1,5	17	60,5-	27	83,4-	0,2	1,6
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	10	44,4-	16	27,3-	0,2	1,6	12	45,5-	18	56,1-	0,1	1,5
Ohne Angabe	2	X	2	X	0,0	1,0	2	X	2	X	0,0	1,0
Ausland zusammen	1 365	14,3-	7 098	42,8-	6,4	5,2	2 396	19,9-	16 125	33,7-	9,2	6,7
Ankünfte/Übern. insgesamt	39 868	60,4	111 380	36,6	100,0	2,8	53 949	19,4	175 992	12,1	100,0	3,3

1) November 1994 - April 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen; Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
4 Campingplätze und Stellplatzkapazität
nach Ländern

Land	April 1995						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter		insgesamt 2)	darunter		
		mit Urlaubscamping			angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter		zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat	Anteil 4)
geöffnet 3)	Anzahl		%				
Baden-Württemberg	215	213	265	20 053	17 072	2,3-	85,1
Bayern	388	338	258	32 654	26 559	0,5-	81,3
Berlin	7	7	7	670	657	6,0	98,1
Brandenburg	158	157	85	12 657	7 419	14,5	58,6
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	156	156	98	18 302	8 464	14,8	46,2
Mecklenburg-Vorpommern	170	164	88	30 973	17 256	16,9	55,7
Niedersachsen	382	287	220	24 494	19 445	4,2-	79,4
Nordrhein-Westfalen	396	209	167	13 383	10 774	1,1	80,5
Rheinland-Pfalz	246	243	222	18 725	17 453	0,1	93,2
Saarland	33	33	26	1 526	1 096	1,3	71,8
Sachsen	76	76	42	8 155	3 996	18,0-	49,0
Sachsen-Anhalt	65	64	24	5 038	2 514	49,3	49,9
Schleswig-Holstein	284	282	265	16 994	15 626	370,5	92,0
Thüringen	44	42	33	3 439	2 874	11,2	83,6
Bundesgebiet	2 625	2 276	1 707	207 612	151 305	11,7	72,9
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	2 111	1 772	1 434	146 900	116 796	11,7	79,5
Neue Länder und Berlin-Ost	514	504	273	60 712	34 509	11,9	56,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge. - 2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Stellenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat). - 3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze. - 4) Anteil am insgesamt.

5 ANKUNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN FÜR ZURÜCKLIEGENDE ZEITRÄUME *)

ZEITABSCHNITT	ANKUNFTE										UEBERNACHTUNGEN									
	DAVON MIT STAENDIGEM WOHNSTZ					DAVON MIT STAENDIGEM WOHNSTZ														
	INNERHALB		AUSSERHALB			INNERHALB		AUSSERHALB												
	DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND										DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
BETRIEBSTYP	IVER- IAEN- IDE- IRUNG		ZUSAMMEN	IVER- IAEN- IDE- IRUNG		ZUSAMMEN	IVER- IAEN- IDE- IRUNG		ZUSAMMEN	IVER- IAEN- IDE- IRUNG		ZUSAMMEN	IVER- IAEN- IDE- IRUNG		ZUSAMMEN					
	ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%			
1983																				
BEHERB. BETRIEBE	55.269.576	.	44.457.950	.	10.811.626	.	202.373.445	.	178.581.041	.	23.792.404	.								
CAMPINGPLAETZE	3.812.126	.	2.664.670	.	1.147.456	.	18.308.543	.	14.333.406	.	3.975.137	.								
ZUSAMMEN	59.081.702	.	47.122.620	.	11.959.082	.	220.681.988	.	192.914.447	.	27.767.541	.								
1984																				
BEHERB. BETRIEBE	57.131.637	3,4	45.195.901	1,7	11.935.736	10,4	207.934.203	2,7	181.803.066	1,8	26.131.137	9,8								
CAMPINGPLAETZE	3.855.342	1,1	2.656.412	0,3-	1.198.930	4,5	17.743.741	3,1-	13.810.451	3,6-	3.933.290	1,1-								
ZUSAMMEN	60.986.979	3,2	47.852.313	1,5	13.134.666	9,8	225.677.944	2,3	195.613.517	1,4	30.064.427	8,3								
1985																				
BEHERB. BETRIEBE	54.719.537	4,2-	43.118.247	4,6-	11.601.290	2,8-	199.803.104	3,9-	174.982.069	3,8-	24.821.035	5,0-								
CAMPINGPLAETZE	3.222.514	16,4	2.271.780	14,5-	950.734	20,7-	14.215.677	19,9-	11.436.501	17,2-	2.779.176	29,3-								
ZUSAMMEN	57.942.051	5,0-	45.390.027	5,1-	12.552.024	4,4-	214.018.781	5,2-	186.418.570	4,7-	27.600.211	8,2-								
1986																				
BEHERB. BETRIEBE	58.525.865	7,0	46.536.897	7,9	11.988.968	3,3	214.328.789	7,3	187.175.745	7,0	27.153.044	9,4								
CAMPINGPLAETZE	3.723.813	15,6	2.488.804	9,6	1.235.009	29,9	16.404.563	15,4	12.502.572	9,3	3.901.991	40,4								
ZUSAMMEN	62.249.678	7,4	49.025.701	8,0	13.223.977	5,4	230.733.352	7,8	199.678.317	7,1	31.055.035	12,5								
1987																				
BEHERB. BETRIEBE	61.800.763	5,6	49.147.292	5,6	12.653.471	5,5	223.492.839	4,3	194.778.144	4,1	28.714.695	5,8								
CAMPINGPLAETZE	3.572.661	4,1-	2.314.325	7,0-	1.258.336	1,9	14.650.653	10,7-	10.884.635	12,9-	3.766.018	3,5-								
ZUSAMMEN	65.373.424	5,0	51.461.617	5,0	13.911.807	5,2	238.143.492	3,2	205.662.779	3,0	32.480.713	4,6								
1988																				
BEHERB. BETRIEBE	64.652.383	4,6	51.638.318	5,1	13.014.065	2,8	232.887.990	4,2	203.106.319	4,3	29.781.671	3,7								
CAMPINGPLAETZE	3.964.376	11,0	2.578.036	11,4	1.386.340	10,2	16.288.712	11,2	11.936.956	9,7	4.351.756	15,6								
ZUSAMMEN	68.616.759	5,0	54.216.354	5,4	14.400.405	3,5	249.176.702	4,6	215.043.275	4,6	34.133.427	5,1								
1989																				
BEHERB. BETRIEBE	69.622.202	7,7	55.115.094	6,7	14.507.108	11,5	243.371.051	4,5	210.309.247	3,5	33.061.804	11,0								
CAMPINGPLAETZE	4.354.103	9,8	2.894.115	12,3	1.459.988	5,3	17.467.608	7,2	13.021.003	9,1	4.446.605	2,2								
ZUSAMMEN	73.976.305	7,8	58.009.209	7,0	15.967.096	10,9	260.838.659	4,7	223.330.250	3,9	37.508.409	9,9								
1990																				
BEHERB. BETRIEBE	74.055.859	6,4	58.509.596	6,2	15.546.263	7,2	254.954.389	4,8	220.309.673	4,8	34.644.716	4,8								
CAMPINGPLAETZE	4.399.348	1,0	2.988.467	3,3	1.410.881	3,4-	17.978.135	2,9	13.687.983	5,1	4.290.152	3,5-								
ZUSAMMEN	78.455.207	6,1	61.498.063	6,0	16.957.144	6,2	272.932.524	4,6	233.997.656	4,8	38.934.868	3,8								
1991 2)																				
BEHERB. BETRIEBE	79.187.768	.	64.572.526	.	14.615.242	.	277.845.448	.	243.805.951	.	34.039.497	.								
CAMPINGPLAETZE	5.268.889	.	3.854.917	.	1.413.972	.	22.186.542	.	17.847.888	.	4.338.654	.								
ZUSAMMEN	84.456.657	.	68.427.443	.	16.029.214	.	300.031.990	.	261.653.839	.	38.378.151	.								
1992 2)																				
BEHERB. BETRIEBE	81.926.109	.	67.574.384	.	14.351.725	.	287.077.321	.	253.729.445	.	33.347.876	.								
CAMPINGPLAETZE	5.972.986	.	4.592.754	.	1.380.232	.	24.149.456	.	19.822.819	.	4.326.637	.								
ZUSAMMEN	87.899.095	.	72.167.138	.	15.731.957	.	311.226.777	.	273.552.264	.	37.674.513	.								

*) DIE ANGABEN BEZIEHEN SICH BIS 1990 NUR AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBEIT

1) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM. -2) NACHWEIS DER VERAENDERUNGSRATEN NICHT SINNVOLL, DA DIE BERICHTERSTATTUNG IN DEN NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST ERST IM MAI 1991 AUFGENOMMEN WURDE.

5 ANKUNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN FÜR ZURÜCKLIEGENDE ZEITRÄUME *)

ZEITABSCHNITT	ANKUNFTE										UEBERNACHTUNGEN																												
	DAVON MIT STAENDIGEM WOHNSTZ										DAVON MIT STAENDIGEM WOHNSTZ																												
	INNERHALB					AUSSERHALB					INNERHALB					AUSSERHALB																							
	DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND										DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND																												
BETRIEBSTYP	INSGESAMT	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN	IRUNG	ZUSAMMEN																						
	ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%		ANZAHL	%																						
MONAT																																							
JUNI 1994	BEHERB. BETRIEBE	8.383.197	1,5	7.029.186	1,3	1.354.011	2,6	29.201.339	0,8-	26.231.086	0,9-	2.970.253	0,1	CAMPINGPLAETZE	757.291	11,9-	614.918	14,0-	142.373	2,0-	2.563.501	17,7-	2.201.352	19,8-	362.149	2,1-	ZUSAMMEN	9.140.488	0,2	7.644.104	0,1-	1.496.384	2,2	31.764.840	2,4-	28.432.438	2,6-	3.332.402	0,2-
JULI 1994	BEHERB. BETRIEBE	7.896.368	0,8-	6.357.139	0,8-	1.539.229	0,8-	32.795.149	0,8-	29.225.909	0,6-	3.569.240	2,8-	CAMPINGPLAETZE	1.804.864	12,1	1.395.597	16,3	409.267	0,2-	7.398.057	5,3	6.171.666	6,5	1.226.391	0,8-	ZUSAMMEN	9.701.232	1,4	7.752.736	1,9	1.948.496	0,7-	40.193.206	0,2	35.397.575	0,6	4.795.631	2,3-
AUGUST 1994	BEHERB. BETRIEBE	7.989.503	0,3	6.502.865	0,5	1.486.638	0,5-	33.115.488	1,4-	29.462.574	1,3-	3.652.914	2,1-	CAMPINGPLAETZE	1.476.307	1,2	1.128.519	2,0	347.788	1,2-	6.585.007	1,6	5.298.716	3,0	1.266.291	3,6-	ZUSAMMEN	9.465.810	0,5	7.631.384	0,7	1.834.426	0,6-	39.680.495	0,9-	34.761.290	0,7-	4.919.205	2,5-
SEPTEMBER 1994	BEHERB. BETRIEBE	9.184.630	5,5	7.688.085	5,8	1.496.545	4,0	31.171.202	1,1	27.777.089	0,9	3.394.113	2,6	CAMPINGPLAETZE	395.968	4,0-	313.194	5,8-	82.774	3,5	1.566.161	4,4-	1.327.110	5,5-	239.051	2,1	ZUSAMMEN	9.580.598	5,1	8.001.279	5,3	1.579.319	4,0	32.737.363	0,8	29.104.199	0,6	3.633.164	2,6
OKTOBER 1994	BEHERB. BETRIEBE	8.537.690	3,2	7.290.269	3,4	1.247.421	2,1	27.476.498	3,2	24.604.338	3,4	2.872.160	1,6	CAMPINGPLAETZE	202.681	9,0	174.633	11,2	28.048	3,0-	827.644	12,1	729.307	13,0	98.337	6,2	ZUSAMMEN	8.740.371	3,3	7.464.902	3,5	1.275.469	2,0	28.304.142	3,5	25.333.645	3,7	2.970.497	1,8
NOVEMBER 1994	BEHERB. BETRIEBE	6.004.733	5,9	5.144.795	5,7	859.938	7,0	17.492.478	5,5	15.487.277	5,3	2.005.201	6,7	CAMPINGPLAETZE	28.559	6,7-	25.585	5,7-	2.974	13,9-	124.756	2,8-	111.675	0,6-	13.081	18,2-	ZUSAMMEN	6.033.292	5,8	5.170.380	5,6	862.912	6,9	17.617.234	5,4	15.598.952	5,3	2.018.282	6,5
DEZEMBER 1994	BEHERB. BETRIEBE	5.059.742	6,7	4.311.042	6,4	748.700	8,8	16.131.361	6,1	14.392.903	5,8	1.738.458	8,4	CAMPINGPLAETZE	35.695	1,3-	32.256	2,4-	3.439	9,4	175.108	1,0-	157.203	2,5-	17.905	14,3	ZUSAMMEN	5.095.437	6,7	4.343.298	6,3	752.139	8,8	16.306.469	6,0	14.550.106	5,7	1.756.363	8,4
JANUAR 1995	BEHERB. BETRIEBE	4.922.593	7,0	4.167.811	6,4	754.782	10,9	16.675.421	6,1	14.857.991	5,9	1.817.430	7,8	CAMPINGPLAETZE	30.060	2,3	27.202	1,4	2.858	12,1	190.078	4,9-	173.679	6,5-	16.399	16,7	ZUSAMMEN	4.952.653	7,0	4.195.013	6,3	757.640	10,9	16.865.499	5,9	15.031.670	5,7	1.833.829	7,9
FEBRUAR 1995	BEHERB. BETRIEBE	5.378.226	3,8	4.539.079	4,2	839.147	1,8	18.022.281	3,5	15.934.792	4,0	2.087.489	0,2-	CAMPINGPLAETZE	27.523	12,1-	23.127	13,0-	4.396	7,4-	127.648	12,7-	106.069	12,6-	21.579	13,2-	ZUSAMMEN	5.405.749	3,7	4.562.206	4,1	843.543	1,7	18.149.929	3,3	16.040.861	3,9	2.109.068	0,4-
MAERZ 1995	BEHERB. BETRIEBE	6.456.299	5,2	5.466.795	4,9	989.504	6,7	20.322.667	0,1	17.945.710	0,7-	2.376.957	6,3	CAMPINGPLAETZE	39.335	42,6-	34.620	45,0-	4.715	14,7-	183.075	31,2-	156.149	34,9-	26.926	3,8	ZUSAMMEN	6.495.634	4,6	5.501.415	4,3	994.219	6,6	20.505.742	0,3-	18.101.859	1,2-	2.403.883	6,3
APRIL 1995	BEHERB. BETRIEBE	7.065.411	4,7	6.005.118	4,8	1.060.293	4,2	23.667.825	7,3	21.277.923	7,6	2.389.902	4,1	CAMPINGPLAETZE	256.229	35,2	233.097	38,7	23.132	7,7	971.457	24,3	897.978	26,8	73.479	0,6	ZUSAMMEN	7.321.640	5,5	6.238.215	5,8	1.083.425	4,3	24.639.282	7,8	22.175.901	8,3	2.463.381	4,0

*) DIE ANGABEN BEZIEHEN SICH BIS 1990 NUR AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBIET

1) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuellere Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmonat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 3.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der *Jahresbericht* enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990 und den neuen Ländern und Berlin-Ost nach Warengruppen und

ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der *Jahresbericht* ist nach Warenarten tiefer gegliedert. Die Berichterstattung wurde mit Erscheinen des Berichtsmonats Dezember 1994 und dem Berichtsjahr 1994 eingestellt. Ergebnisse für 1995 können jedoch als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands Gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in *Sjährlichem* Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel; Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Einzelhandel (vorgesehen)

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes.

Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels

Der Bericht enthält folgende Angaben:

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

– Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfäche

Großhandel und Handelsvermittlung (vorgesehen)

Dieser Bericht enthält Angaben über:

– Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen (vorgesehen)

Dieser Bericht enthält Angaben über:

– Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfäche

Gastgewerbe (vorgesehen)

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

– Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdenzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1984



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.